

B2326E

Lesbischwules Magazin für Nordbayern

April 2001

Nr. 177

NSD
www.n-s-p.de



“Grüne Inge” wird 60!

WIR GRATULIEREN!

SZEN HIGHLIGHTS



tim fischer

Standing Ovations und zahlreiche Zugaben in der ausverkauften Tafelhalle - Tim Fischer stellte sein neues Programm „Walzerdelirium“ dem vielfach szenebekanntem Nürnberger Publikum vor. Eigene Chansons wechselten mit Anleihen bei Cora Frost, Georg Kreisler und anderen ab - was jedoch nicht nachgesungen, sondern authentisch und überzeugend präsentiert klang. Vom Akneproblem frei nach Aznavour bis zum großen schwarzen Vogel von Ludwig Hirsch, der so manchen Zuhörer am emotionalen Absturz entlang schrappen ließ, erstreckte sich die Palette - für jeden Geschmack was dabei. Androgyn, im halbdurchsichtigen Fummel, poste Tim Fischer durch den Abend - auf Schuhen, mit denen so manche Besucherin nicht mehrere Meter zurück zu legen in der Lage gewesen wäre. Frivol, gefühlvoll, sarkastisch, witzig.



Am 23. Februar lud "die Muttern" zur feucht-fröhlichen Straßenbahnfahrt rund um die Altstadt. links: Muttern mit Micha vom Savoy - oben: Wolfgang lässt sich den Sekt schmecken.



Auch am 15. März durfte der/die kulturell Begeisterte nicht durch Abwesenheit in der ausverkauften Tafelhalle auffallen. Georgette Dee, "Der schönste Androgyn, die größte Diseuse und die beste Flickenschild des Landes" (Die Zeit), zog, zusammen mit ihrem Haus- und Hof-Pianisten Terry Truck, ihr Publikum über drei

Stunden in den Bann. "Menschen sind zu Dingen fähig, davon können selbst Drachen nur Träumen", so einer der einleitenden Sätze des neuen Programmes "Drachenland". Und so wird gesungen und erzählt. Von Angst und von Liebe, von Drachen und von Menschen, ganz besonders vom so unvermeidlichen Siegfried. Von Knaben aus Budapest, dem Leben in Dublin, dem DDR-Jungen, der die Gedichte an seine West-Liebe öffentlich vor der ganzen Schule verlesen musste. Von Oberon und Titania und ihrer Neugier ob der menschlichen Selbstgeißelungssucht. Überhaupt, die Menschen haben es Dee nach wie vor angetan, die ewig hungrigen ungarischen Strichjungen ebenso wie die Skinheads, die sie im Nürnberger Kolloseum kennen lernen durfte. Die Führung durch das Drachenland ist gespickt mit Kontrasten und Wendungen, pathetische Anekdoten wetteifern mit unbeschwerten Liedchen um das Gefühlskostüm der Publikums. Ungewohnt politisch werden rechte Tendenzen in diesem unserem Lande angemahnt, und gerade, wenn das schwere Chanson droht, den Zuhörer in die dunkelsten Tiefen aller Unmut hinab zu ziehen, schafft Dee es mit ihrem ureigensten Humor immer wieder, den 2000-Watt-Halogenstrahler am Ende des Tunnels anzuknippen. Und warum? Weil's einfach Spaß macht.

sergej MÜNICH NSP *Maibühnen* plärrer präsentieren:

ROSA TANZ

...in den 1. Mai

Grosse Halle: Happy House DJs: Mikki P. & Tomahawk/Bln. GoGos/Bln.	Salon: 80er/90er/charts DJane Dani (Rosa Freitag) Modelcasting	Biergarten: Piercing Stand Hair-Styling-Performance Dragshow
--	--	--

Mo, 30.4. Z-Bau
22 Uhr Eintritt: 15.- Nürnberg Frankenstr. 200
A 73, Ausfahrt Gilitzenhof, Ulfenstr./Frankenstr.

www.rosatanz.de english
Zum Wellisch, VIKING CLUB, STEINZEIT HIGHLITE, Folia, ROSA FREITAG

TWILIGHT

BEA CLUB DIE BAR

hol dir deine nummer...

Die Nr. 1 in Bayern for Gay's and Lesbians

CONTACT
Die ultimative Singleparty

Ab 3 Uhr
Craze-frühstück

Samstag
14.04.
Open 22 Uhr
Eintritt 3 BAR

...und unser engel übergibt dir heisse post

TWILIGHT NIMRODSTR. 90441 Nürnberg
Tel. 0911/9414656 Infohotline 0911/9414657
www.twilight-nuernberg.de



SZEN HIGHLIGHTS



Vier Jahre Rosa Freitag. Gefeierte wurde im Erlanger E-Werk mit einer Modenschau der Kleiderlei, moderiert von Diva Ellen Lang (Bild oben rechts mit rosa Kleidchen). Siehe auch ausführlichen Bericht auf Seite 15 in dieser Ausgabe.



Auch die Provinz bebt. Ausgelassene Stimmung beim monatlichen lesbischswulen event "Vertigay" in Coburg.



Noch einige Kneipen-Impressionen aus der "fünften Jahreszeit": oben rechts: Tuntenball im Felix oben links: Rosenmontag im Vicking Club unten: Faschingstreiben im Entenstall



paisleypark
Lesbisch & Gay

PRIVATE ROOM
Party for Gays & Lesbians

Freitag, 27.04.2001 22:00 Uhr
Empfangsdame: Diva Ellen Lang

Happy House:
DJ Uwe Bell
(by House)

Nürnberger Str. 15 91052 Erlangen - Fon 09131978327

rosa web world

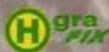
- JEDEN ERSTEN SAMSTAG IM MONAT -

NIGHT & GAY

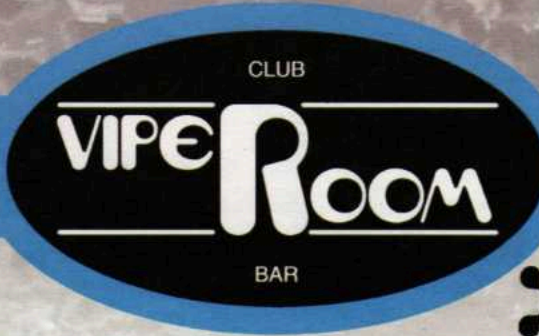
LECK ER ES
ZUM VERNASCHEN!



7.4. DJ MR. S. OLIVER
5.5. DJ BARRY KLAUSS



Königstraße 39 · Nürnberg
- Eingang Weikertsgässchen -



www.viperroom.de
www.party.de





Liebe LeserInnen,

Unser Rufen im Walde verhalte doch nicht unerhört. Zur letzten Redaktionssitzung besuchten uns schon wieder zwei potenzielle neue Mitarbeiter. Außerdem erreichten uns mehrere Textbeiträge von LeserInnen, die sich an der inhaltlichen Gestaltung der NSP beteiligen wollen. So bot uns Rechtsanwalt Heiko Bierhoff an, regelmäßig in der NSP über Rechtsfragen für Schwule und Lesben zu schreiben. In dieser Ausgabe berichtet er aus aktuellem Anlass von der Umsetzung des Lebenspartnerschafts-Gesetzes in Bayern. Weiter so!

Neu haben wir auch erstmals die Rubriken „Kulturtipps“ und „Termine und Events“ im Mittelteil zusammengefasst. So kann der Terminteil auch problemlos aus dem Heft herausgelöst und in den Terminkalender eingelegt werden. Schwiegermutter und die Bayerngruppen müssen in dieser NSP dagegen pausieren – das vorhandene Material hätte wieder einmal für eine 40-seitige Ausgabe ausgereicht. Allein fehlen uns hierfür die finanziellen Mittel.

Trotzdem war die Themenvielfalt selten so groß, wie in dieser Ausgabe. Von den obligatorischen News aus dem schwulesbischen Zentrum Fliederlich bis zur Berichterstattung über das „Casa La Luna“. Aus der Fülle der Veranstaltungen möchten wir Euch zwei Angebote ganz besonders ans Herz legen.

Die Rosa Hilfe bietet ab 25. April wieder eine Coming-Out-Gruppe an. Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, empfiehlt sich eine Anmeldung. Näheres hierzu findet Ihr auf den Fliederlich-Seiten. Außerdem wagt sich Nürnbergs schwuler Männerchor „Trällerpfeifen“ erstmals in die Tafelhalle. Zusammen mit dem Heidelberger Chor „Die Rosa Kehlchen“ gestalten sie dort am 1. Mai ein Chorkonzert, zu dem wir den Trällerpfeifen ein volles Haus wünschen.

Wegen der Osterfeiertage finden im April viele Veranstaltungen nicht in der gewohnten Woche statt. So findet der Rosa Freitag ungewohnt früh schon am 6. April statt. Wir empfehlen daher, den Terminkalender

diesmal besonders gründlich zu konsultieren.

Wir wünschen eine anregende Lektüre!

Die Redaktion



Die „Trällerpfeifen“ hoffen am 1. Mai auf ein volles Haus.



Endausscheidung beim „Bavarian Mr. Leather Contest“ am 15. März in München. Am Ende machte Stefan Müller (ganz rechts) aus Nürnberg das Rennen.

Titel Jürgen Wolff

02szeneHIGHLIGHTS

06 Fliederlich-News

08 Rosa Panther

10 Interview mit Jürgen Wolff

12 Die Literarische

14 Dental Dams

15 4 Jahre Rosa Freitag

16 Termine & Events

19 Geis wettet

20 LPG

21 Leserbrief

22 Sag's der Tante

24 Knapp & Knackig

27 Army Gays

28 Kleinanzeigen

30 Casa La Luna

Herausgeber & Verlag: Schwul-lesbischer Kultur- und Medienverein, Redaktionsadresse: Gugelstr. 92, 90459 Nürnberg • Fon 0911/42 34 57-11 (AB) • Fax 0911/42 34 57-21 • e-mail: redaktion@n-s-p.de • **V.i.S.d.P.:** Michael Glas • **Anzeigenpreisliste** Nr.11 • **Auflage:** 4900 • **Vertriebskennzeichen:** B2326E • **Einzelverkaufspreis** DM 1,- • **Abonnement** DM 20 für 1 Jahr, für Fliederlich-Mitglieder kostenlos • **Filmbelichtung & Druck:** Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • **Internet:** http://www.n-s-p.de • **Erscheinungsweise:** monatlich • **Vertrieb:** Abo, Buchhandel & Kneipen • **Redaktionsschluss und -treff:** Sonntag, 8.4.2001, 18 Uhr • **Layout:** Sa/So, 14./15.4. ab 14 Uhr jeweils Gugelstr. 92 • **Mitglieder der Redaktion:** Wolf-Jürgen Aßmus • Ulrich Breuling • Bernhard Fumy • Harald Gebauer • Michael Glas • Nicolas Janberg • Benjamin Krieger • Peter Kuckuk/Hanns-Peter Weinberger (Distribution) • Chris Rüb • Siegfried Straßner • Tanja Struss • **Comics:** Ralf König. Wir freuen uns über eingesandte Leserbriefe und Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinnge-mäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelsend gegen 1,60 DM in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.

Die Mai-Ausgabe erscheint am 27. April.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 8. April.

BÜROZEITEN

Di 10-13 Uhr
Do 13-16 Uhr

VEREINSPLENUM

Dienstag 3.4. um 20 Uhr

VORSTANDSSITZUNG

Termin bitte im Büro erfragen

ROSA HILFE

Info- und Beratungstelefon
von Schwulen für Schwule
jeden Mittwoch 19-21 Uhr;
Tel.: 0911/19446 & Persönlich

LILA HILFE

Lesbenberatung
derzeit keine festen
Beratungszeiten -
im Notfall bitte mittwochs zwi-
schen 18 und 20 Uhr im Büro
anrufen oder per email an
lila.hilfe@fliederlich.de

ELTERNTELEFON

Elternberatung
Sa 7.4. 15-17 Uhr
Tel.: 0911/423457-15

**ELTERN-
GESPRÄCHSGRUPPE**

Sa 7.4. ab 15 Uhr

**JUGENDTREFF
GANYMED**

jeden Mo ab 19 Uhr
Themenabend: 9. + 13.4.
offenes Café: 2./16./30.4.

ELTERN-KIND-GRUPPE

Kontakt übers Büro

**GRUPPE SCHWULE
& BISEXUELLE MÄNNER**

Do 5.4. + 19.4. ab 19.30 Uhr

GELESCHE

Gehörlose Lesben & Schwule
Sa 21.4. 15 Uhr im Confetti

**FLIEDERLICH-
BIBLIOTHEK**

jeden Sonntag 16-18 Uhr

PROGRAMMGRUPPE

Kontakt bitte im Büro erfragen

NSP

Versand: Mi 25.4. 17.00 Uhr
Ausfahrt: Fr 27.4. ca.19.30 Uhr



Aus dem Vorstand

Der Start

Wenn ihr diese Ausgabe lest, hat der Vorstand bereits mehrere Sitzungen, einen Klausurtag und das Budget-Plenum hinter sich. Eine Neuauflage einer bewährten Einrichtung hat es ebenfalls gegeben. Auch in diesem Jahr wurden wieder die Patenschaften für die Gruppen und Projekte bei Fliederlich eingerichtet. Für die Wehwechen, Sorgen und Wünsche einer Gruppe existiert nun wieder ein bestimmter Ansprechpartner im Vorstand. Das ordnet Zuständigkeiten und verbessert die berührt-be-rührte Kommunikation.

Die genauen Ansprechpartner sowie Ankündigungen, Termine etc. pp. findet ihr am schwarzen Brett im Eingangsbereich des Cafe Confetti.

Das Rennen

Zu einem der Top-Themen des Fliederlich-Jahres zählt sicherlich der 20ste Geburtstag der Rosa Hilfe. Dies ist unbestritten ein Riesen-Grund zu feiern. Wie das Ereignis aussehen soll, ist noch nicht klar, ein Termin wurde auf Mitte des Jahres gesetzt. In den nächsten NSP-Ausgaben natürlich mehr.

Mit der Wahl Pattsy in den Vorstand hat auch die Lila Hilfe wieder einen neuen Anschlag erhalten. Vier Frauen brüten zurzeit über einen Neuanfang der Gruppe. Angedacht sind unter anderem die Wiederbesetzung des Telefons sowie eine Coming-Out-Gruppe für Frauen. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Tanja Struss, die in den letzten Wochen und (leider schon) Monaten die

Lila Hilfe zumindest mit der Beantwortung von E-Mails Aufrecht erhalten hat. Interessentinnen an der Lila Hilfe sind natürlich herzlich willkommen. Kontakt über Patty oder das Büro.

Wer des öfteren ins Cafe Confetti kommt, der wird es bestimmt schon gemerkt haben: Es gab lange keine Ausstellung oder musikalische Veranstaltung mehr. Dies soll sich aber wieder ändern. Das Problem: Die dafür zuständige Programmgruppe deckt sich zufällig mit den Mitgliedern des Vorstandes. Daher fiel es etwas schwer, zusätzliche Zeit aufzubringen, nach geeigneten Künstlern zu suchen. Unsere Bitte an euch: Wenn ihr jemanden kennt, der eine Schwester hat, die mal gehört haben soll, dass ihr bester Freund einen Verwandten hat, der mal mit jemanden ein Techtelmechtel hatte, der eine Ausstellung machen könnte oder ihr am Ende selbst kleine Picassos, Mapplet-horps oder die fränkische Ausgabe von Edith Piaf seid, dann meldet euch bei - na, ihr wisst schon.

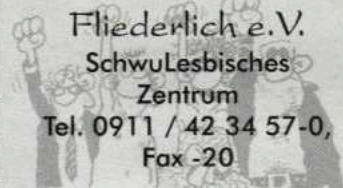
Zielgerade

Ein Aufruf jagt den nächsten. Aber dieser liegt uns besonders am Herzen: Ein Sorgenkind braucht dringend Zuspruch - die Gay'n'Lesbian Disco in der D.E.S.I. Aufgetretene Mangelerscheinungen wie Besucherschwund wurden ja bereits mit einem neuen Veranstaltungsrhythmus von zwei Monaten bestraft. Natürlich kann das nicht die Lösung sein. Deshalb sucht der Vorstand dringendst motivierte Menschen, die Lust haben, der D.E.S.I einen neuen Anstrich zu geben. Ruft uns an. Auch nachts! Eine Neuerung in der Desi-Disco ist ab Juni übrigens schon geplant: Während der ersten Stunde wird künftig Standard-Tanz für Schwule und Lesben angeboten werden.

Der Vorstand

ICH WILL MITGLIED IM VEREIN FLIEDERLICH E.V. WERDEN! (mind. 1 Jahr)
Jede Mitgliedschaft enthält ein kostenloses Abo der NSP

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>
Geb.-Datum <small>(freiwillige Angabe)</small>



normaler Beitrag DM 12 pro Monat ermäßigter Beitrag DM 6 pro Monat, mit Bestätigung gehörlos

Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen.

<input type="checkbox"/> Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:	Kto.-Nr.	BLZ
	Bank	

Einzugsrhythmus jährlich halbjährlich vierteljährlich

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupon schicken an: Fliederlich • Gugelstr. 92 • 90459 Nürnberg

HuK Ökumenische Arbeitsgruppe
Homosexuelle und Kirche

Kontakt und Info über Postfach 34 38, 90016 Nbg.
Telefon: 09181/46 54 20 (Gerhard)
oder 0911/59 42 46 (Völker)

"Homosexualität mit dem Kopf und dem Herzen verstehen"

war das Motto des Bundeselterntreffens 2001, veranstaltet von BEFAH (Bundesverband der Eltern, Freunde und Angehörigen Homosexueller) in Berlin.

Unter der Schirmherrschaft von Bundesfamilienministerin Dr. Bergmann gab es ein dichtes informatives Programm am Tag. Gute weiter führende Gespräche in der Bar brachten die Teilnehmenden am Abend einander näher.

Ein ausführlicherer Bericht folgt in der nächsten NSP.

"Ene mene Muh und raus bist du"!

Neue Coming Out-Gruppe ab April

Aller Anfang ist schwer...Beziehungs-Chaos...Druck...

Energie...Handeln...In der Gruppe...Ja-Wort...

Konfrontation...Licht ins Dunkel...Meinung...

Nein sagen...Offenheit...Persönliches...Queer-Denken...

Reden...Szene...Toleranz...Verdrängen gibt's nicht...

Wochenende...Zur Tat!

Was, da fehlt noch 'ne ganze Menge? Stimmt! Die Lücken müsst allerdings ihr füllen. Gelegenheit gibt es ab dem 25. April. Denn da beginnt eine neue Coming-Out-Gruppe. Sie besteht aus zehn Abenden und einem Wochenende.

Geleitet wird die Gruppe von zwei Teamern der Rosa Hilfe. Beginn ist um 19 Uhr. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 60 DM - Ermäßigung möglich. Also, meldet euch an oder holt euch weitere Infos unter Tel. 0911/19446 (Rosa Hilfe, mittwochs 19 bis 21 Uhr) oder 0911/8325479 (Tom).

ICH WILL EIN NSP-ABO FÜR DM 20,- IM JAHR

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>



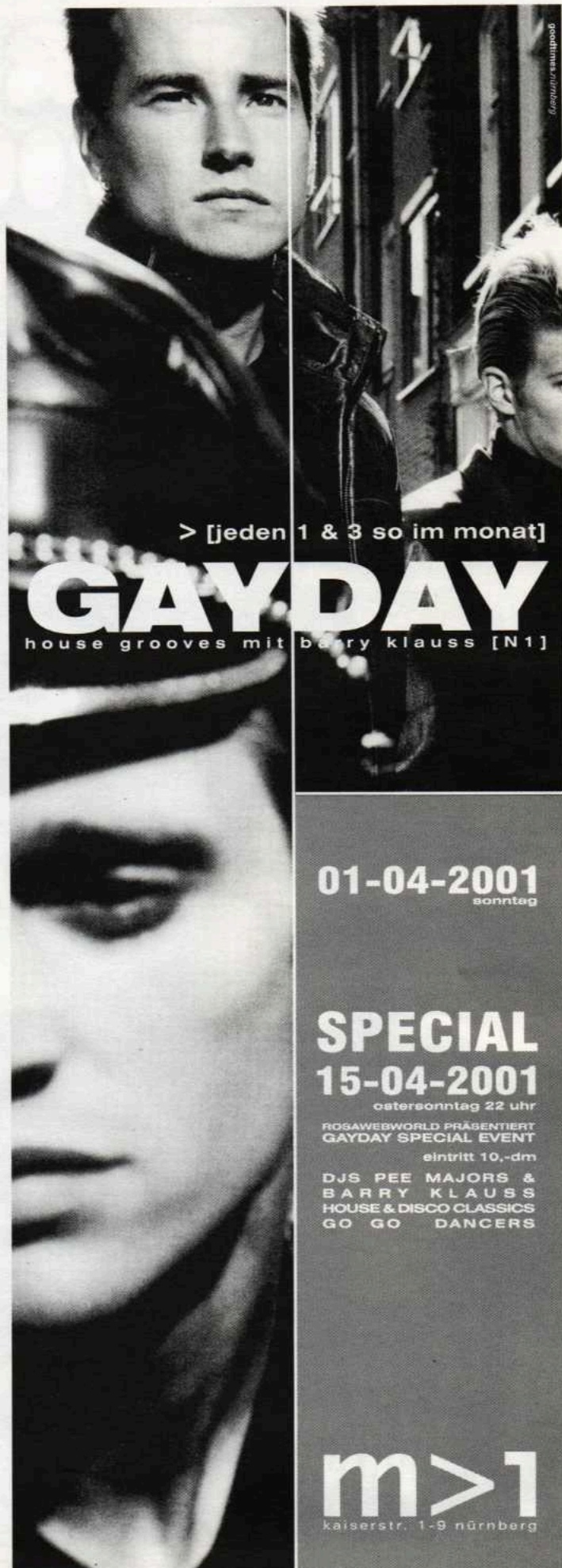
Der Beitrag wurde auf Konto 100 52 983 bei der Schmidt-Bank Nürnberg, BLZ 760 300 70 (Stichwort "NSP-Abo") überwiesen.

Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:

Kto-Nr.	BLZ
Bank	

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupon schicken an: NSP-ABO • Gugelstr. 92 • 90459 Nürnberg



> [jeden 1 & 3 so im monat]

GAYDAY
house grooves mit barry klaus [N1]

01-04-2001
sonntag

SPECIAL
15-04-2001
ostersonntag 22 uhr

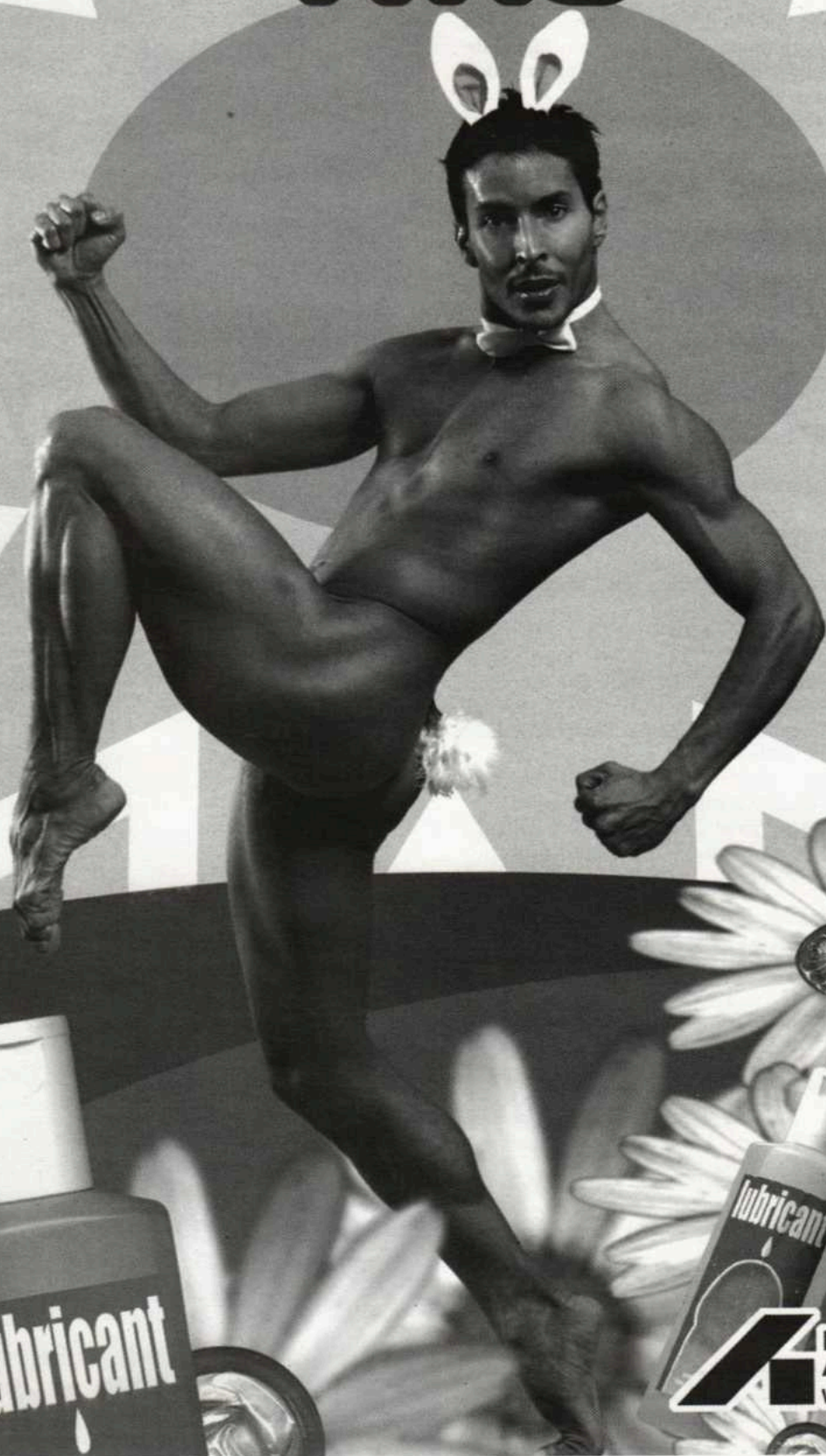
ROSAWELDWORLD PRÄSENTIERT
GAYDAY SPECIAL EVENT

eintritt 10,-dm

DJS PEE MAJORS &
BARRY KLAUSS
HOUSE & DISCO CLASSICS
GO GO DANCERS

m>1
kaiserstr. 1-9 nürnberg

EASTER BUNNY TIME



foto/graill. OOPS DESIGN

Lubricant

Lubricant

Deutsche
AIDS-Hilfe e.V.
www.aidshilfe.de

Rosa Panther feiern 10-Jähriges

Die Idee zur Gründung eines schwul-lesbischen Sportvereins wurde eher zufällig geboren. Nachdem sich einige Leute zum Volleyballspiel auf der Wöhrder Wiese zusammenfanden und dies in einiger Regelmäßigkeit betrieben, fiel der Entschluss, das Ganze durch die Gründung eines Vereins zu festigen. Anfangs wurden nur die Sportarten Volleyball, Laufen und Schwimmen angeboten, doch im Laufe der Zeit vergrößerte sich das Sportangebot für Schwule und Lesben ungemein, und der Verein ist weiterhin offen für neue Ideen und neue Mitglieder.

von Gabi Erath

In diesem Jahr begeht der Verein sein 10-jähriges Jubiläum, und aus diesem Anlass findet am 28.4.2001 ein Turnier, das in den Sportarten Volleyball und Badminton ausgetragen werden soll, statt. Das Turnier beginnt um 9.30 Uhr und findet in der Halle der Bertolt-Brecht-Gesamtschule (Nürnberg-Langwasser, Bertolt-Brecht-Str. 39) statt. Zuschauer sind herzlich willkommen, der Eintritt ist frei. Zu dieser Veranstaltung wurden vom Verein vierzig Einladungen innerhalb Deutschlands und ebenso viele ins europäische Ausland, sprich England, Frankreich, Belgien, Italien, Niederlande und Österreich, verschickt.

Aufgrund der weiten Anfahrtsweg entstand die Idee der so genannten "Bettenbörse", die von Klaus (Tel. 0911/4720538) betreut wird. Dort können sich alle Leute melden - natürlich nicht nur Vereinsmitglieder - die am besagten Wochenende einen oder mehrere Schlafplätze zur Verfügung stellen können. Die "Bettenspender" werden auch für ihre Hilfsbereitschaft belohnt: Für jedes gestellte Bett kann eine Person kostenlos am Sonntagsbrunch teilnehmen. Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung erhaltet ihr, wenn ihr euch bei Klaus meldet.

Ab 21 Uhr findet in der Luise (Scharrerstr. 15) zum Abschluss des Turniertages eine Abendveranstaltung statt. Der Eintritt beträgt 8 DM, wobei Vereinsmitglieder mit Ausweis kostenlos teilnehmen können. Das Programm reicht von der selbstironischen Vereinspersiflage bis hin zur Opernparodie. Die musikalische Bandbreite erstreckt sich dabei von Michael Jackson bis Richard Wagner; es soll aber auch einfach nur abgetanzt und gefeiert werden - schließlich gibt es ja auch etwas zu feiern: zum einen natürlich die Gewinner des Turniers, die natürlich auch in den Genuss einer Siegerehrung kommen, und zum anderen auch den Verein, der nun auf stolze zehn Jahre des Bestehens zurückblicken kann.



Am Anfang war Volleyball - und auch heute noch ist die Volleyballabteilung die am meisten gefragte Sportart bei den Panthers.



Neue Angebote bei Rosa Panther

Bald soll es eine Volleyballmannschaft für Frauen geben, die Halle ist bereits vorhanden, jetzt fehlen nur noch Frauen, in Interesse an diesem Sport haben; weitere Informationen entnehmt ihr bitte der Anzeige auf dieser Seite.

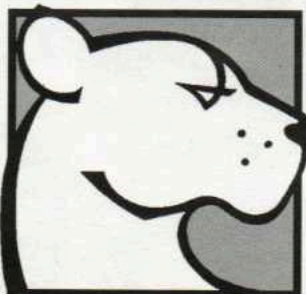
Außerdem ist eine Street-Hockey-Mannschaft für Frauen im Aufbau; wenn ihr Fragen dazu habt oder euch anmelden wollt, bitte bei Karin (Tel. 0911/328598 oder 0173/1062331) melden.

Hinweis zum Schwimmen: Ab sofort findet das Schwimmtraining in Katzwang statt; die Halle - sprich das gesamte Hallenbad - steht eine Stunde nur zu eurer Verfügung; um euch den Weg zum Training zu erleichtern, hat sich Sabine bereit erklärt, sich um Fahrgemeinschaften zu kümmern; ihre Telefonnummer und die Trainingszeiten entnehmt ihr bitte der Anzeige auf dieser Seite.

Stichwort Wanderungen: es ist eine Wanderung im April geplant, weitere Informationen zum Termin und der Route (na, was kommt jetzt wohl), entnehmt ihr bitte der Anzeige auf dieser Seite.

Fußball: Wer Interesse hat, Fußball bei Rosa Panther zu spielen, kann sich bei Norbert (Tel. 0911/5986788) melden.

ROSA PANTHER



SCHWUL-LESBISCHER
SPORTVEREIN

Vereinsadresse:

Rosa Panther e.V.
c/o Franz Knopp
Füll 3
90403 Nürnberg

Tel. 0911/20 37 84
Fax 0911/945 56 30

www.n.gay-web.de/panther
email rosa.panther.@n.gay-web.de

Volleyball für Frauen

im Aufbau
Info: Isabel
0911/47 99 789

Schwimmen

dienstags 21-22 h
Schwimmhalle
Nbg-Katzwang
Katzwanger Hauptstr. 5
Info: Sabine
0911/46 78 24

Laufen:

Ort und Termin
nach Absprache.
Info: Martin + Markus
0911/244 94 27

Badminton:

freitags 18 - 20 Uhr
Halle im Frankenstadion
(gegenüber neuem
Eisstadion)
Infos: Gabi
0911/40 54 08

Radfahren

Ort & Termin nach Absprache
Info: Jörg 0911/53 57 76

Tanzen

donnerstags 19-21 h
Volksschule
Bartholomäusstr. 16
Info: Jörg
0911/956 98 05

Volleyball:

Training donnerstags
Sporthalle Holzgartenstr. 14
Eingang Forsthoferstraße
Anfänger von 18 - 20 Uhr
Fortgeschrittene von 20 - 22 Uhr
Infos: Franz 0911/20 37 84

Wandern

Ort & Termin
nach Absprache
Info: Bernd 0911/53 57 76

Tischtennis:

mittwochs 20-22 h
Reutersbrunnerstr. 12
Info: Melanie
0911/53 73 22

Zum 60. Geburtstag von Jürgen Wolff

Ich verbitte mir jedes Geschenk!

Am 28. März feiert eine schwule Institution Nürnbergs Geburtstag: Jürgen Wolff wird 60. Bald die Hälfte dieser Zeit gehört er dem Nürnberger Stadtrat an, seit über 20 Jahren lebt er öffentlich geoutet. Es ist wohl kaum nötig zu sagen, dass Jürgen Wolff in dieser Zeit viel zur gesellschaftlichen Akzeptanz von Lesben und Schwulen beigetragen hat. Die NSP hat sich mit dem Geburtstags-Wolff unterhalten:

Jürgen, wie lebt es sich als 60-jähriger schwuler Stadtrat in Nürnberg?

Ach, es lässt sich hier fantastisch leben! Nürnberg ist keine Millionenstadt, aber trotzdem eine Großstadt mit Atmosphäre. Es ist überschaubar und es ist was los, immerhin gibt es hier viele Kneipen und drei schwule Saunen!

Wie war das vor knapp 30 Jahren, als du in den Stadtrat gewählt wurdest?

1972 war die Gesellschaft so viel engstirniger als heute. Als ich in den Stadtrat gekommen bin, war ich nicht geoutet. Es gab viel Tratsch, zum Beispiel wenn man mich in einer schwulen Kneipe oder so gesehen hatte. Aber ab 1980 habe ich nicht mehr versucht mich zu verstecken, sondern bin an die Öffentlichkeit gegangen, auf Podiumsdiskussionen zum Beispiel. Daraufhin haben die Probleme fast völlig aufgehört...

Du bist aber kein gebürtiger Nürnberger?

Ursprünglich komme ich aus Kyritz, 100 Kilometer nordwestlich von Berlin, nach Nürnberg bin ich erst 1960 gezogen, weg aus der DDR. Dort galt ich dann erst mal als Republikflüchtling.

Hast Du Probleme mit dem Älterwerden?

Ich finde es wunderschön so alt zu sein, denn Älterwerden hat ja nichts mit Inaktivität zu tun! Wenn man vielleicht auch etwas ruhiger wird....



Man(n) hört ihm zu - schon in jungen Jahren vertrat Jürgen Wolff (li.) seine Standpunkte

Wann hattest du den letzten guten Sex?

Das ist einfach, Moment... [rechnet kurz nach] Vor 10 Tagen, das war so geil, ich wäre beinahe abgehoben! Sex ist für mich nach wie vor sehr wichtig, manchmal wichtiger als essen. Zuwenig ist schlecht für die Psyche.

Anfang der Achtziger hat es kaum jemand gewagt, sich in

der Öffentlichkeit zu outen. Du hast das trotzdem getan. Provozierst du gerne?

Die Frau des damaligen Bamberger Bürgermeisters hat mich mal auf einer Tagung gefragt, wie mir denn die Kellnerin gefiele. Was hätte ich ihr anderes antworten sollen, als dass ich doch den Barkeeper viel geiler fand? Das war Mitte der Achtziger, und ich habe die Frau wohl ziemlich geschockt. Doch ich finde es sehr wichtig, Menschen mit Neuem zu konfron-

und dessen Abschaffung im Jahr 1994 hat viel dazu beigetragen. Es konnten endlich legal schwule Kneipen entstehen und die Wirtschaft begann, sich für Schwule und Lesben als Kunden zu interessieren. Das konnte nur klappen, weil Schwule und Lesben für ihre Interessen in die Öffentlichkeit gegangen sind. Und das ist nach wie vor wichtig, zurück lehnen ist nicht!

Rechte Gewalttaten nehmen aber zur gleichen Zeit zu, Statistiken sprechen von 50%...

Das verstehe ich einfach nicht. Jede Art von Diskriminierung ist für mich eine Horrorvision! Da hilft nur Härte und zwar von den Menschen selber. Gesetze ändern die Köpfe der Menschen nicht, das schaffen nur die Menschen. Bei Gewalt darf niemand wegschauen, da ist Zivilcourage wichtig. Leider fehlen richtige Vorbilder, zum Beispiel aus der Politik.

Würdest du Heiraten?

Ich war ja schon verheiratet! 1967 war die Hochzeit, mit Zylinder, es gab sogar ein Bild davon in der Zeitung, allerdings mit einer Frau. Aber du meinst die „Eingetragene Lebenspartnerschaft“ - Ja, ich kann mir schon vorstellen zu heiraten, wenn es sich ergibt. Ich schließe das nicht aus, aber ich bin nicht verkrampt dahinter her. Eine Zeit lang wollte ich mich mit einer Lesbe zusammantun, um Kinder zu zeugen, aber das hat nicht geklappt.

tieren und sie zu begeistern, denn das ist eine Triebfeder für Veränderung.

Für Schwule und Lesben ist das Leben in der Gesellschaft heute viel einfacher geworden, warum gab es gerade in den letzten Jahren einen so einen grundlegenden Meinungsumschwung?

Die Liberalisierung des § 175 in den Jahren 1969 und '74

Deutschlands grösste SEX Line
Gruppen-Stöhnen non stop, 24 h

LIVE GAY SEX
20.000 heisse Anrufer geniessen täglich diesen Sex Service!!!!

00 677-80-677
www.gratisgaysex.com



Der Jubilar mit Kollegin

Wenn du von der guten Fee einen Wunsch frei hättest, was wäre das?

Einen Wunsch? Ach, ich bin eigentlich glücklich mit dem, was ich sowieso mache. Einmal kandidiere ich noch für den Stadtrat, ich möchte noch reisen, nach Moskau, St. Petersburg, in die neuen Bundesländer und dort vor allem fotografieren.

Welche Epoche würdest du auf

einer Zeitreise gerne besuchen?

In die Vergangenheit? Nee, viel lieber 50 Jahre in die Zukunft, ich wüsste viel lieber, was noch auf uns zukommt.

Wann gibt es die große Geburtstagsparty?

Welche meinst du? An meinem Geburtstag selbst feiere ich nur mit meiner engsten Familie, ein paar Tage später mit Freunden. Aber die ganz große Sause für alle ist am 4. Mai im neuen

Exxtrem
 Deutschlands
 schärfster
Dark Room
 Sofort
 ausprobieren
0190-766 725
 www.gratisgayfotos.com

Foto: D.M. / photography-live.com

extraInfo: Vom 29. März bis 27. April läuft die Ausstellung

„Momentaufnahmen – Nürnberger Gästelisten“

mit Fotografien von Jürgen Wolff im Museum Industriekultur (Äußere Sulzbacher Str. 62). Jürgen Wolff erwischte mit der Kamera Kollegen bei der Arbeit, genauso wie Gäste auf Feiern, Ehrungen und anderen Terminen in „ungewohnt unverkrampften“ Situationen. Die besten Schnappschüsse sind nach dem Vorbild der „Sprechenden Zeile“ mit fiktiven Kommentaren versehen.

Z-Bau. Da verbitte ich mir übrigens jedes Geschenk, ich werde ein paar Organisationen aussuchen und würde mich über viele Spenden sehr freuen. Das ist der letzte Geburtstag, den ich groß feiere – ich finde mit 60 kann ich schon nochmal ordentlich die Sau rauslassen!

Vielen Dank für das Gespräch!

Das Interview führte Benjamin Krieger.

SAUNA CLUB 67
 M A N N F Ü H L T S I C H W O H L !



Foto: Cynthia Rühnekorf

geöffnet
 tägl. 14.00 – 24.00 Uhr
 Fr. – So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67
 8500 Nürnberg
 Tel. 35 23 46

Frischfleisch aus der Herengracht

„Die Verführung von Engeln“ -
das neue Buch des Pornostars Holger Zill

Will man Kulturhistoriker einmal richtig glücklich machen, dann gebe man ihnen keine kostbaren Geschichtsschwarzen des verflossenen Adels zum Lesen, sondern unerforschte Alltagschroniken, Gerichtsakten oder private Briefwechsel des einfachen Volkes. Angesichts des Erkenntnisgehalts über frühere Generationen längst vergangener Zeiten finden literarischen Qualitäten und eventuelle sprachliche Unzulänglichkeiten dieser Quellen dann kaum noch Beachtung. In diesem Sinne hat auch Holger Zills „Die Verführung von Engeln“ beste Chancen, einmal - also in ein paar Hundert Jahren etwa - begeisterte Aufnahme zu finden.

von Siegfried Straßner

Mit „Wolff. Ein Pornostar packt aus“ hat Holger Zill schon einmal die schwule Lesegemeinde mit seinen Lebenserinnerungen beglückt. In „Die Verführung von Engeln“ nimmt er in Romanform das Leben von Edel-Callboys in Amsterdam unter die Lupe. Die Geschichte ist schnell erzählt: Der Deutsche Markus und der Amerikaner Conrad lernen sich während ihrer Arbeit für eine Callboy-Agentur kennen und

lieben. Doch ihr Job, ihre Erfahrungen mit früheren Beziehungen und ihre verschiedenen Art mit Gefühlen umzugehen, machen es den beiden schwer, wirklich zueinander zu finden. Nach 248 Seiten Ungewissheit und einem absolut vorhersehbarem Ende entscheidet sich schließlich ihr weiterer Lebensweg.

Ist es nun ein romantischer Liebesroman oder eine „scho-nungslose“ Beschreibung über die „raue Realität der Sexindustrie“ (Klappentext)? Zill versucht beides und scheitert mit beidem für sich genommen gleichermaßen. Wäre der Roman nur Lovestory, würden ihn trotz - zugegebenermaßen - rührendem Schluss nicht wenige Leser vor Erreichen desselben zur Seite gelegt haben. Zu holprig, zu hölzern, vor al-



Holger Zill: „Die Verführung von Engeln“, Querverlag, Berlin 2001, 248 Seiten, DM 29,80

Tiefe und oberflächlichen Anekdotenhaftigkeit in austauschbare Beliebigkeit versickern. Wirkliche innere Auseinandersetzung der Callboys mit ihrer Tätigkeit findet nicht statt, der ständige Drogenkonsum kaum kritischer beleuchtet als Smarties-Runden auf Kindergeburtstagen.

Dennoch: Durch seine intimen Einblicke und Erfahrungen in die Sex- und Pornindustrie wird es Zill immerhin gelingen, das voyeuristische Interesse der Leserschaft zu wecken. Erzählungen aus dem Alltag einer Callboy-Agentur und die durchaus haut- und schwanznah erzählten Erlebnisse der Jungs mit den verschiedenartigsten Kunden sind nun einmal keine Berichte, wie man sie am Samstagmorgen in den „Nürnberger Nachrichten“ findet. Auch die detaillierten Szene- und Stadtbeschreibungen aus Holger Zills derzeitiger Wahlheimat Amsterdam vermögen durchaus, Erinnerungen an eigene Amsterdam-Besuche oder Lust auf eine Reise dorthin zu wecken. Vor diesem Hintergrund - und mit auf „niedrige Empfindlichkeit“ eingestelltem literarischen Qualitätsfilter - ist „Die Verführung von Engeln“ auch heute schon durchaus lesbar.

lem in der bisweilen bemühten Dialogführung offenbart der Autor seine stilistischen Schwächen. Wäre das Buch nur Ent-hüllungsroman, würde der Text rasch durch seine mangelnde

HARALD LEHMEIER MÄNNER			lukasstein
	MCM MEN'S SPORTSWEAR		bruno banani
			BREAD & BUTTER
	SETBALL		VITTORIO
	CALAMAR		PORTOBELLO'S
.US	ladenzeiten: Mo-Mi 10-18 h Do+Fr 10-20 h Sa 10-16 h	Winklerstraße 1 90403 Nürnberg Fon & Fax 0911 - 200 47 48	

Farbenrausch

Der Jubiläums-Spartacus

Tatsächlich nun schon seit 30 Jahren gibt es den „Spartacus Gay Guide“, Grund genug für den Berliner Bruno Gmünder Verlag, dieses Ereignis mit einer Jubiläumsausgabe zu feiern. Deshalb wurde dem Werk erstmals ein durchgehend vierfarbiges Layout verpasst. Nicht nur die Länderinformationen, auch die Stadtpläne und Landkarten gewinnen durch die neue Farbigkeit durchaus an Attraktivität und Übersichtlichkeit. Durch neue Überschriften und Schrifttypen wurde auch die Lesbarkeit angenehm verbessert.

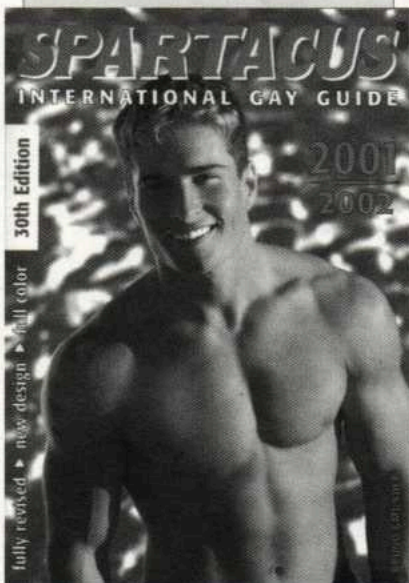
Erstmals nimmt die Spartacus-Redaktion auch aktiv den Kampf auf gegen den schnell drohenden Aktualitätsverlust, mit dem jeder gedruckte Reiseführer zu kämpfen hat. Spartacus-Käufer können sich kostenlos als Nutzer der ständig aktualisierten Adressdatenbank im Internet registrieren lassen. Allerdings gilt dieses Nutzungsrecht nur bis zum 31. Dezember 2001. Schließlich soll ja der „Spartacus 2002/2003“ auch wieder verkauft werden...

N

O

X

X



„Spartacus International Gay Guide 2001/2002“, Bruno Gmünder Verlag, Berlin 2001, 1440 Seiten, DM 49,95

ENGELHARDSGASSE 22 - 90402 NÜRNBERG
Nähe Weißer Turm - TEL. 22 51 09

Jeden Mittwoch:
Black and Classic
House Night

Mi - So
21 - 4 UHR

FOR GAYS, LESBIANS & FRIENDS

Alle Frauenliebenden mal aufgepasst!

Ich arbeite schon seit über einem Jahr bei der AIDS-Hilfe Nürnberg und helfe dort häufig bei Präventionsveranstaltungen auf Parties wie dem Rosa Freitag, Rosa Hirsch etc. mit.

von Krissi

Zu unserer Prävention gehört (wie wohl jeder weiß) auch das Verteilen von Kondomen, und dabei ist mir immer wieder das Gleiche aufgefallen:

Wenn ich (lesbisch wie ich bin) Kondome verteile, drück ich logischerweise auch jeder Frau, die mir über den Weg läuft, einen Gummi in die Hand. Und hier ist auch schon das Problem: „logisch“ ist das für die meisten Frauen anscheinend nicht, und leider schaffe ich es auch nur bei den Wenigsten, dass sie dieses Kondom dann auch annehmen. Warum aber? Klar bekomme ich immer wieder Kommentare. „Ich bin LESBISCH, okay! Brauch das



net.“ oder „Äh, danke, hab' 'ne feste FreundIN!“ Lesbisch? Feste Freundin? Ja und weiter?

Mädels, auch Frauen können mit HIV (oder anderen unschönen Infektionskrankheiten) infiziert sein, und auch beim reinen Frauensex kann man sich damit infizieren. Das ist vielleicht für wenige Neuland, aber anscheinend nehmen die

meisten das Risiko, das sie bei ungeschütztem Sex eingehen, auf die leichte Schulter, oder sie wissen erst gar nicht, wie frau sich davor schützen kann. Schützen kann frau sich mit sogenannten Dental Damns. Das ist ein Latexlappen (gleiches Material wie ein Kondom), das frau bei dem Oralverkehr mit einer Frau benutzen kann, um nicht mit dem Vaginalsekret, in dem z.B. HI-Viren enthalten

sein können, nicht in Kontakt zu kommen. Damit jetzt auch mal jede(r) versteht, warum ich versuche Frauen Kondome unterzubeln: aus einem Kondom kann frau mit zwei kleinen Schnitten ein Dental Damn basteln. (Einfach Spitze abschneiden und dann den „Schlauch“ von oben nach unten durchschnipseln. Aber aufpassen, dass ihr dabei kein Loch in den Gummi stecht!)

Ich will ehrlich sein, sooo supertoll ist es nicht an einem Latexlappen zu lecken; frau sollte sich aber mal überlegen, was schöner ist: Latexlappen zu lutschen oder sich eventuell irgendeine absolut unschöne Krankheit bei der schönsten Sache der Welt einzufangen!?!)

P.S.: Bei Fragen könnt ihr Euch jederzeit an die AIDS-Hilfe wenden! (Tel.:0911/2309035)

TÄGLICH VON 13.30 - 23.00 UHR GEÖFFNET

CITYMAN

MOSTGASSE 14 - 90402 NÜRNBERG
E-MAIL: WOG.EINZELHANDEL@T-ONLINE.DE
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM

CINEMA VIDEO SHOP VERLEIH

TAGESKARTE
inkl. Getränk DM 13,-

Täglich KOMBIKARTE
2 x Kino (Tageskarte
für City Man und
Video-Club 32)
nur DM 17,-

TEL. 244 88 99

4 Jahre Rosa Freitag

Ganz klein hat es damals angefangen, vor vier Jahren im Mehrzweckbereich im Dach des E-Werks, als Lothar Zimmermann und Steffi Wettig zum ersten mal Lesben und Schwule zum "Rosa Freitag" einluden.

Sehr viele schwule und/oder lesbische Parties gab es damals noch nicht. Mann pilgerte zum Beispiel zur Männerdisco, die Lothar Zimmermann damals veranstaltete. Nach der Initial-Zündung hob die Party auf dem attraktiven Freitag-Termin ab wie eine Rakete. Bald zog der "Rosa Freitag" von der kleinen Area unter dem Dach in die große Halle, nur um im November 1999 den Mehrzweckbereich des E-Werks als zweite Area zusätzlich wieder zu öffnen. Das Szene-Angebot ist bis heute enorm gewachsen - "Rosa Hirsch", Mach 1, Twilight und Paisley Park machen mehr oder weniger Konkurrenz und auch der Viper Room wird demnächst Pink Parties veranstalten. Trotzdem strömen alle vier Wochen die Massen aus dem gesamten Nürnberger Großraum in die Hallen des E-Werks - Tendenz steigend.

Grund genug um am letzten "Rosa Freitag" am 9. März eine fette Geburtstagsparty steigen zu lassen. Diva Ellen Lang persönlich warf sich in Fummel und Schaumstoff-Perücke, um die Moderation der "Kleidererei"-Show zu übernehmen. Die Modeschöpfer Irene Sänger und Barbara Riederer schickten ihre Models mit aktuellen Teilen aus ihrer Kollektion und eigens für den "Rosa

Freitag" geschneiderten Stücken auf den Catwalk. Matthias Kröninger vom "Sichtwerk" steuerte die passenden Sonnenbrillen bei, "Florist" sorgte für den Blumenschmuck und "Zoe's Hairdesign" für ausgeflippte Haartracht.

Das Erfolgsgeheimnis des Rosa Freitag? "Ich mache das alles weil es mir Spaß macht, ich denke das merkt man auch" erklärt Mit-Veranstalter Lothar Zimmermann, begeistert vom großen und positiven Feed-Back das er von den Gästen bekommt. Schätzungsweise 800 treue Besucher können sich kaum irren. Nachdem in letzter Zeit auch die Musik auf der großen Area merklich besser geworden ist, werden es vielleicht noch mehr? Schon machen Gerüchte die Runde, der Rosa Freitag könnte weiter wachsen - vielleicht ein dritte Area? Dazu möchte Lothar Zimmermann allerdings nichts sagen, schließlich stecke die Frühjahr- und Sommer-Saison in den Startlöchern und damit erfahrungsgemäß etwas weniger Gäste.

Benjamin Krieger

TWILIGHT

BEA CLUB DIE BAR

**DATES
FOR GAYS & LESBIANS**

SAMSTAG 07.04.2001

Gay-Planet

Gogos

Shows

Stars

Jetzt im Twilight

SAMSTAG 14.04.2001

CONTACT No.21

Die ultimative Singleparty

Die Nr. 1 im Süddeutschen Raum

Happy-House

Dancefloor

80-90er

Gratisfrühstücksbuffet
ab 3 Uhr

SAMSTAG 28.04.2001

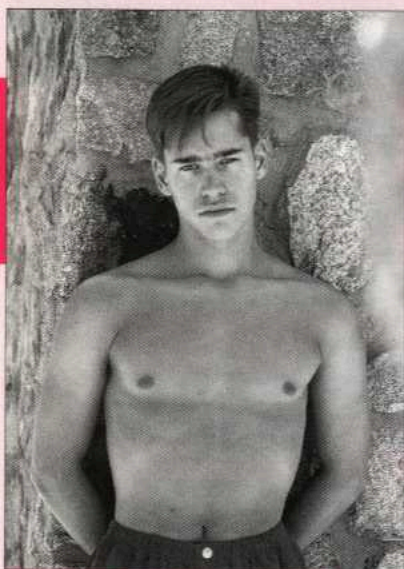
**HEART
TO
HEART**



**Benefiz-Dance-Night
zu Gunsten
der Erforschung von
HIV und AIDS
der Uniklinik Erlangen**

**Alle weitere Termine für den Monat April
siehe Flyer oder www.twilight-nuernberg.de
Twilight-Nimrodstr.9-Nürnberg-Tel 0911/9414656**

Termine & Events



7.4., 20 Uhr:
Johan Paulik signiert im New Man (siehe auch Verlosung der Tante auf Seite 22)



7.4., Einlass von 21-23 Uhr
NLC-Kellerparty



10.4., 19.30 Uhr
Jubiläums-Show von und mit Volker Heissmann und Marin Rassau



13.4., 20 Uhr
Bill Young and Dancers

Sa 31.3.

Tuntenstammtisch 20 h
Heute Premiere, also schnallt die Stöckels an und nix wie hin!
Bei Muttern Nürnberg

Clubnacht 22 h
for Gays, Lesbians & Friends. The hottest Night in Town. Clubhits, Dancefloor, Vocalhouse, Happy House, Soul mit DJ Stevo.
Twilight Nürnberg

So 1.4.

Hair for care 11 h
Haarschnitte zugunsten der AIDS-Hilfe. Bis 18 Uhr kann mensch sich für den guten Zweck von Starcoiffeuren beschneipeln lassen.
Rathausplatz Erlangen

Cafe Lichtblick 14 h
das Selbsthilfe-Cafe der AIDS-Hilfe. Auch am 22.4.
Aids-Hilfe Nürnberg

HuK-Treffen 14.30 h
erstmals treffen sich die Leute der HuK im
Confetti Nürnberg

Aktion Nein-Wort 16 h
Aktion zum Lebenspartnerschaftsgesetz am Ehekarussell. Vorgezogene öffentliche Massenscheidung verlebtepartnerter Paare. Ab 22 Uhr Möglichkeit zur Gewinnung neuer Partner im m1. Motto: BBBB (Baggern Bis Beton Bebt)
Weißer Turm Nürnberg

Planungstreffen 16 h
uferlos young - die Jugendgruppe 15-25 trifft sich jeden 1. So zum Planen gemeinsamer Aktivitäten im
Rainbow Bamberg

Gayday 22 h
Die traditionsreiche Disco für Schwule und Lesben am Sonntag
Mach 1 Nürnberg

Di 3.4.

Frauen-Cafe 11 h
Jeden Dienstag! Cafe für betroffene Frauen
Aids-Hilfe Nürnberg

uferlos-young 19.30 h
Treff für Schwule und Lesben bis 25.
Rainbow Bamberg

Colibri spontan 19.30 h
was kommt heute dran? Offener Abend von Colibri e.V. Auch am 10. und 17.4.
Spittelleite 40 Coburg

Mi 4.4.

Hepatitis-Gruppe 19 h
der AH. Auch am 18.4.
Aids-Hilfe Nürnberg

Schwuler Stammtisch 20 h
Treff am Tisch mit der Regenbogenfahne. Jeden Mittwoch!
Kontakt:
<http://stammtisch-erlangen.home.pages.de/>
Mein lieber Schwan Hauptstr. 110 Erlangen

Lesbenstammtisch 20 h
Der 14-tägige Lesben-Treff in Bamberg, auch am 18.4.
Rainbow Bamberg

Black & Classic House Night 21 h
for Gays, Lesbians & Friends. Veranstaltung jeden Mittwoch!
NOXX Nürnberg

Do 5.4.

Brunch-Cafe 11 h
Jeden Donnerstag! Brunch für infizierte Menschen und deren Freunde
Aids-Hilfe Nürnberg

AK Lesben und 18 h Schwule in der ÖTV
Treffen des AK
Walfisch Nürnberg

Vortrag 19.30 h
'Ernährungsweise bei Leberzirrhose', Referent: Dr. med H. Gröpel vom Klinikum Nürnberg
Aids-Hilfe Nürnberg

uferlos Treff 19.30 h
für Schwule und Lesben
Rainbow Bamberg

Film Abend 20 h
'Anne Trister - Zwischenräume' Eine subtile Liebesgeschichte zwischen zwei Frauen.
Frauenzentrum Erlangen

Offener Abend 20 h
für Gays & Friends. Auch am 12., 19. und 26.4.
WuF-Zentrum Würzburg

Fr 6.4.

GELESCH Stammtisch 19 h
Gehörlose Lesben & Schwule und hörende Freunde treffen sich im Fatal
Cafe Fatal Nürnberg

Augen der Großstadt 20 h
Chansonabend mit Sascha Merlin. Der charmante Chansonier hat neben Klassikern (Piaf, Brel) auch gefühlvolle Eigenkompositionen mit deutschen Texten im Repertoire. Zusammen mit Kersten Kenan am Piano garantiert Sascha einen unvergesslichen Abend. Auch am 7.4.
Kammerspiele Nürnberg

GayWürz 20.30 h
Die schwule Jugendgruppe in Würzburg für Jungs bis 26. Auch am 20.4.
WuF-Zentrum Würzburg

Die Vagina Monologe 21 h
Bühnenstück von Eve Ensler (Weitere Termine s. Spielplan der Städt. Bühnen)
Kammerspiele, Blue Box Nürnberg

Rosa Freitag 22 h
Area 1: House & Charts mit DJ's Carlos & Dani, Area 2: 70er/80er mit DJ's Angie & Sven. (Achtung Frauendisco entfällt diesmal wegen des vorgezogenen Rosa Freitag)
E-Werk Erlangen

Sa 7.4.

Frische Ostereier 10 h
verteilt die AIDS-Hilfe in der Nürnberger Innenstadt. Kontakt & Info bei Karin 0911/230 90 35
Nürnberg

Lessings Traum von Nathan dem Weisen 19.30 h
Premiere. Lessings berühmtes Stück über Aufklärung, Religion und Toleranz wird in dieser Bearbeitung in unsere heutige (Bühnen-) Gegenwart fortgeschrieben.
Schauspielhaus Nürnberg

Johan Paulik signiert 20 h
Ab April gibt es die Hardcorefilme der Bel-Ami-Reihe in Deutschland im Handel. Zu diesem Anlass ist Bel-Ami-Star Johan Paulik live in Nürnberg um Bildbände und Videokassetten für euch zu signieren.
New Man Nürnberg

Kellerparty 21 h
des NLC im NLC-Keller (Privatveranstaltung). Haus mit Regenbogenfahne. Privatveranstaltung! Strikter Dresscode: Leder, Gummi, Army! Gäste willkommen, Umkleidemöglichkeit vorhanden. Einlass nur von 21 bis 23 Uhr!
NLC-Keller Nürnberg

GayDisco 22 h
Party für Schwule in der "Dance-Hall" des
AKW Würzburg

im April



19.4., 20 Uhr
Tap Dogs



20.4., 20 Uhr
Cora Frost + Orchester



20.4., 20 Uhr
Lola Likör +
Nick Nüchtern

Gay Planet 22 h
Gays, Lesbians, GoGos,
Shows und Stars...
Twilight Nürnberg

Night & Gay 23 h
Erstveranstaltung zum neuen
Gayday im Viper Room (je-
den ersten Samstag im Mo-
nat). House, Dance & 70ies
Disco mit DJ Mr. S. Oliver
Viper Room Nürnberg

So 8.4.

Frühstückscafe 11 h
der Aids Beratung Mfr. der
Stadtmission Nürnberg. Ein-
geladen sind alle Hiv-Infizierten,
deren Angehörige
und Freunde.
Früz-Kelber-Haus Nürnberg

Kaffeklatsch 15 h
für alle Kaffeetanten und
-onkel
WuF-Zentrum Würzburg

Alles wird gut 19 h
Videoabend des Lesbentele-
fons für Lesben und Schwule
auf Großbildleinwand
WuF-Zentrum Würzburg

Stammtisch 21 h
Von WuF und WüHSt. Auch
am 22. und 29.4.
Bistro Sonderbar Würzburg

Mo 9.4.

**Löwe, Giraffe
& Co. 12 h**
Gemeinsamer Zoobesuch.
Ein Angebot für infizierte
Menschen. Treffpunkt:
AIDS-Hilfe.
Aids-Hilfe Nürnberg

Info-Cafe 19.30 h
für alle Interessierten, die
schon immer mal vorbeischa-
uen wollten.
Aids-Hilfe Nürnberg

Di 10.4.

**Jubiläums
Show 19.30 h**
10 Jahre Heissmann & Ras-
sau. Seit 10 Jahren treiben
Volker Heissmann und Mar-
tin Rassau als Komödianten
ihr Unwesen und begeistern
die Massen. Zum Jubiläum
bringen die beiden neue Sze-
nen und Sketche sowie Vi-
deorückblenden aus ihren
Anfangsjahren - kommentiert
von ihnen selbst. Das Pro-
gramm läuft bis 22. Mai
Dienstag bis Sonntag um
19.30, Samstag und Sonntag
auch um 16 Uhr.
Comödie Fürth Fürth

Do 12.4.

**Mitgliederver-
sammlung 19.30 h**
von uferlos - Schwule und
Lesben in Bamberg
Pro Familia Bamberg

Fr 13.4.

**Bill Young &
Dancers 20 h**
Tanztheater aus New York.
Das zweiteilige Programm
setzt sich spannungsreich
aus sehr unterschiedlichen
Stücken zusammen. Das erste
ist eine meditative Reise
durch eine Traumlandschaft,
beeinflusst durch einen zwei-
wöchigen Venezuelaaufent-
halt. Ganz anders zeigt sich
das zweite Stück, das wie ein
Schnellfeuer wirkt. "Bent"
steht vor dem temporeichen
Hintergrund des täglichen
Großstadtlebens, und ist un-
termalt von Mio Morales
elektronischem Klangkon-
zept.
Tafelhalle Nürnberg

Sa 14.4.

**Fröhliches Eiersu-
chen**

rechtzeitig zu Ostern - und
das nicht nur heute sondern
bis zum 16.4.
Felix Nürnberg

**Single-Contact
Party No. 21 22 h**
Es ist wieder soweit im Twi-
light: Die ultimative Sing-
le-Party für Gays, Lesbians
& Friends. Mit Engel Ma-
xeus und DJ Muzic. Früh-
stücksbuffet im Bistro ab 3
Uhr.
Twilight Nürnberg

So 15.4.

Ausflug

von uferlos-young. Infos un-
ter 0179/224 55 10

Gayday Special 22 h
Rosa WebWorld präsentiert
House & Disco Classics mit
DJ's Pee Majors & Barry
Klauß
Mach 1 Nürnberg

Do 19.4.

**uferlos -
Thema 19.30 h**
Mein Lieblingsbuch, Vorstel-
lung eigener Literaturvor-
schläge möglich
Pro Familia Bamberg

Tap Dogs 20 h

Step-Show aus Australien
uraufgeführt bei der Eröff-
nungsfeier der Sommerolymp-
iade in Sydney. Ursprüng-
lich und respektlos stürmen
die Tänzer in Stahlarbeiterker-
luft auf die Bühne und wir-
beln kraftvoll-virtuos über
ein bizarres Bühnengerüst
aus rotierenden Plattformen,
stählernen Traversen und
Seilen. Das freche Rudel
durchstiept alles, was ihm
unter die Füße kommt.
Meistersingerhalle Nürnberg

Fr 20.4.

Männerzeit 19.30 h
Stammtisch für schwule und
bisexuelle Männer
Bei Muttern Nürnberg

mens-best-party 19 h
Frühlingserwachen - die
Triebe kommen wieder, lass
ihnen in der Homebase frei-
en Lauf. (Privatveranstal-
tung) Einlass bis 20 Uhr.
Begrenzte Teilnehmerzahl,
Anmeldung erforderlich un-
ter 0172-703 46 28 oder
mens-best-party@gmx.de

**Wenn ich mal
Päpstin wär 20 h**
Kabarett von und mit Lola
Likör & Nic Nüchtern, rund
um die Frage: Was wäre
denn, wenn Frau Likör
Päpstin wär.
Tassilo Theater Nürnberg

WAS'N'WO

BAMBERG
uferlos/ProFamilia
Kunigundenruhstr. 24
Jugendzentrum
Margarethendamm 12 a
Rainbow ...Inn. Löwenstr. 6
COBURG
Colibri Spittelleite 40
Vertico Schenkengasse 2 a
ERLANGEN
Frauenzentrum Gerberel 4
E-Werk Fuchsenwiese
fifty-fifty
..... Südl. Stadtmauerstr. 1
Paisley Park
..... Nürnberger Str. 15.
FÜRTH
Comödie Theresienstr. 1
Stadttheater Königstr. 116
NÜRNBERG
Aids Hilfe N/E/FÜ
..... Bahnhofstr. 13-15
Bei Muttern Jakobstraße.
Confetti Gugelstr. 92
DESI Brückenstraße 23
Entenstall Entengasse
Felix Weißbergergasse 30
Fliederlich Gugelstr. 92
Fritz-Kelber-Haus
..... Pirckheimerstraße 14-16a
Hirsch Vogelwetherstraße 66

Heiliggeist-Kapelle
..... Hans-Sachs-Platz 2
K 4 Königstr. 93
Little Hendersen
..... Frauengasse 10
Mach 1 Kaiserstraße
NOXX Engelhardsgasse 22
Meistersingerhalle
..... Schultheißallee
Na Und Marienstraße. 25
NLC Keller
..... Schnieglinger Straße 264
Oper/Kammerspiele
..... Richard-Wagner-Platz
Savoy Bogenstr. 45
Tafelhalle
..... Äußere Sulzbacher Str. 62
Twilight Nimrodstraße 9
Walfisch Jakobstraße
SULZBACH:
ROSENBERG
Clubheim Falkenhorst
..... Bergstr. 10
WÜRZBURG
AKW ..Frankfurter Straße 87
Brasil Sanderstr.
esg ..Friedrich-Ebert-Ring 27
Sonderbar
..... Bronnbachergasse 1
WuF-Zentrum ...Niggelweg 2

Termine und Events

Die Party-Events:

01.4.: GayDay Mach1
 06.4.: Rosa Freitag
 07.4.: AKW Würzburg
 08.4.: Gay Planet
 08.4.: Night & Gay
 14.4.: Single-Party
 15.4.: Gay Day speziell
 21.4.: Rosa Hirsch



28.4.: 10 Jahre Rosa Panther



27.4.: Private Room
 28.4.: Vertigay
 28.4.: Gay'n'Lesbian Disco
 28.4.: Heart to Heart
 30.4.: Tanz in den Mai



1.5., 20 Uhr
 May Gay - Die
 Trällerpfeifen und
 die Rosa Kehlchen

Mo 30.4.

Rosa Tanz in den Mai 22 h
 präsentiert von Sergej, Our Munich, NSP, Plärrer und AZ. Große Halle: Happy House mit DJ's Mikki P & Tomahawk (Cocker-Party, Berlin) sowie GoGos und Drags. Salon: 80/90er mit Djane Dani (Rosa Freitag). Acts: Modelcasting (Agentur MA 24 aus München, es winkt ein Fotoshooting und ein Agenturvertrag), Piercing (Tattoo-Studio Roth) und Hair-Styling.
 Z-Bau Nürnberg

Di 1.5.

Maitransfer 15 h
 Straßenbahnfahrt mit Überraschungsbuffet veranstaltet vom Felix-Team
 Nürnberg

May Gay 20 h
 Vorbei der Winterschlaf. Der Frühling drängt zu neuen Taten und die Trällerpfeifen drängt es auf die Bühne. Frühlingsgefühle werden auch aufkommen, wenn der Nürnberger Chor seine Lieder - vom umgetexteten Männerchorklassiker bis zum schmachtenden Schlager - darbietet. Arbeiterlieder stehen zwar nicht auf dem Programm, Euere roten Nelken von der 1. Mai-Demo dürft Ihr aber trotzdem auf die Bühne werfen. Eingeladen haben die Trällerpfeifen zu diesem Konzert die Rosa Kehlchen aus Heidelberg, die mit ihren 20 Jungs sowohl das Ohr als auch das Auge verwöhnen werden. Damit Ihr bei all den Männern den Überblick behaltet, führt die bezaubernde Diva Ellen Lang durch den Abend.
 Tafelhalle Nürnberg

Cora Frost + Orkester 20 h
 mit ‚Nexste Lied‘, dem neuen Programm. ...wo immer sie ist, was immer sie macht, soviel ist sicher: Sie wird für uns singen! Neue Lieder von Peer Raben, Mark Scheibe, Susanne Betancor und Frau Frost selbst. Videobilder und Jingles von Cora, von uns und dem Leben da draußen in der Welt.
 Tafelhalle Nürnberg

Ben Hur 20 h
 Die epochale Komödie von Rob Ballard zeigt mit viel schwarzem Humor alles, was man von der Verfilmung erwartete, aber im Kino nie zu sehen bekam. In der Titelrolle: Lizzy Aumeier, in weiteren Titelrollen: Joachim Rudolph, Andreas Stock und Rolf Wolle
 fifty-fifty Erlangen

Sa 21.4.

Wanderung
 des Frauenzentrum. Infos über Route & Treffpunkt Tel.: 0911/446 69 39

GELESCH Treff 15 h
 Gehörlose Lesben & Schwule
 Confetti Nürnberg

boy best party 19 h
 Frühlingserwachen für Jungs bis 27. Feier das ‚Coming Out‘ der Triebe. (Privatveranstaltung) Einlass bis 20 Uhr, begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich unter 0172-703 46 28 oder mens-best-party@gmx.de

Das Spiel von Liebe und Zufall 19.30 h
 Premiere des Stücks von Pierre Carlet de Marivaux. Ein ‚Rokokoexperiment‘, verspielt und abgründig zugleich, das zwei Liebespaare in den Strudel der ersten Leidenschaft wirbelt.
 Kammerspiele Nürnberg

Rosa Hirsch 22 h
 House, Happy Floor & Pop mit Djane Miss Thunderpussy & DJ Michael B6. Lounge: Easy Listening & Retro von DJ Planet Blue. GoGos aus Berlin.
 Hirsch Nürnberg

So 22.4.

Frühlingswanderung
 nicht nur für Schwule und Lesben, veranstaltet von den Rosa Panthers. Strecke ca. 12-14 km im Nürnberger Umland, auch für Nichtgeübte geeignet. Infos und Anmeldung unter 0911/53 57 76 (Bernd) oder B-R-N@gmx.de

Di 24.4.

Colibri Thema 19.30 h
 Selbsthilfe - was heißt das eigentlich?
 Spittelsteile 40 Coburg

Do 26.4.

Karaoke
 Singen - Entspannen - Zuschauen (Weghören?)
 Felix Nürnberg

Offenes Planungstreffen 18.30 h
 von uferlos e.V. Anschließend Videoabend: „Ein Freund zum Verlieben“, ein schwuler Film mit Madonna ProFamilia Bamberg

Carmen 19.30 h
 Premiere von Georges Bizets Oper in französischer Sprache mit deutschen Übertexten in einer Inszenierung von Andrea Raabe.
 Opernhaus Nürnberg

Lesben-Stammtisch 20 h
 Der monatliche Stammtisch für lesbische Frauen in Erlangen
 Frauenzentrum Erlangen

Fr 27.4.

Niederlands Dans Theater 2 19.30 h
 Tanztheatergastspiel
 Stadttheater Fürth Fürth

Private Room 22 h
 Happy House für Gays, Lesbians & friends. Am Empfang: Diva Ellen Lang. Am Plattenteller: DJ Uwe Bell. Veranstaltet von Gay Menue und rosawebworld
 Paisley Park Erlangen

Sa 28.4.

10 Jahre Rosa Panther 9.30 h
 Volleyball und Badminton Turnier in der Bertold-Brecht-Gesamtschule, ab 21 Uhr Party mit Programm und Siegerehrung in der LUISE.
 Bertold-Brecht-Gesamtschule Luise Nürnberg

Vertigay 21 h
 der schwul-lesbische Abend in Coburg
 Vertico im Shiva Coburg

Videoabend 21 h
 gezeigt wird „Trick“ (USA, 1999, 86 min), danach bleibt das Wuf uff
 WuF-Zentrum Würzburg

Heart to Heart 22 h
 Benefizgala zugunsten HIV & AIDS-Forschung der Uniklinik Erlangen-Nbg.
 Twilight Nürnberg

Gay ‚n‘ lesbian disco 22 h
 DESI Nürnberg

So 29.4.

uferlos - Special 14 h
 ein Kurs zur effektiven Selbstverteidigung und Selbstbehauptung. Referentin: Cornelia Seifert. Anmeldung erforderlich bis 22.4. unter 0179/224 55 10
 Pro Familia Bamberg

Queer Gottesdienst 19 h
 Händchen halten mit dem Partner oder der Freundin in der Kirchenbank - für Lesben und Schwule im „normalen“ Gottesdienst schwer denkbar. Ab jetzt gibt es jeden letzten Sonntag im Monat den Queer Gottesdienst.
 Heilig-Geist-Kapelle Nürnberg

Von Unruhe-Geis-tern, die wir nicht riefen

"Mit mir nicht!" - Geis wettet im Bundestag gegen die 'Homo-Ehe'

Einer macht mobil. Er spricht in aller Öffentlichkeit vorgeblich im Namen der CDU/CSU-Fraktion und erklärt den Schwulen und Lesben den Krieg. Unruhegeist Geis von der CSU will alles tun, damit der zweite und wesentliche Teil des Lebenspartnerschaftsgesetzes erst gar nicht im Vermittlungsausschuss

von Bundestag und Bundestag verhandelt wird. Die Union will in der Frage homosexueller Lebenspartnerschaften keine Kompromisse eingehen. Das sagte der rechtspolitische Sprecher der Unionsfraktion, Norbert Geis, nach Abschluss der Klausurtagung der Arbeitsgruppe Recht in Karlsruhe. Geis bezweifelt, dass es über-

haupt rechtmäßig war, dass der Bundestag das Lebenspartnerschaftsgesetz in 2 Teile aufspaltete. Zwar darf der Bundestag das grundsätzlich. Wo das aber aus Willkür passiert, nur um Gesetze wenigstens teilweise ans Laufen zu kriegen, obwohl der im Bundesrat zustimmungspflichtige und abgespaltene Teil zwingend dazugehöre, ist das - so Geis - verfassungswidrig. Und genau das sei der Fall beim Lebenspartnerschaftsgesetz und dem Ergänzungsgesetz.

gegen den Untergang des Abendlandes anzuschließen.

Doch damit nicht genug: Geis will sogar den Bundestag selbst auf seine Kreuzritter-Seite ziehen, auch wenn im Bundestag die Mehrheit, bestehend aus SPD,

von Ralph Hoffmann

Allein schon aus diesem Grund lehne die Union einen Vermittlungsausschuss ab. Für die Union wäre es unlogisch, würde man sich jetzt an derartigen Verhandlungen beteiligen. Anders wäre das, würde die Regierungskoalition auf ihre starre Haltung verzichten, um über das gesamte Lebenspartnerschaftsgesetz erneut und von vorne zu diskutieren. Doch das würde bedeuten, dass sich die Union mit der FDP verbrüdern würde, um bestenfalls einen FDP-Gesetzesentwurf durchkommen zu lassen. Um das zu erreichen, kämpft Geis verbissen mit allen Mitteln: Sollte der Bundespräsident das jetzt vorliegende Gesetz unterzeichnen, so werden Bayern und Sachsen gemeinsam dagegen beim Bundesverfassungsgericht klagen. Damit das noch mehr Gewicht bekommt, versucht Geis noch mehr Bundesländer davon zu überzeugen, sich seinem Kampf



Norbert Geis, CSU
Vorsitzender Arbeitsgemeinschaft Re

Verbissen bis zum letzten Atemzug - Geis ruft zum Kampf gegen die 'Homo-Ehe' auf

Foto: n-tv

B'90/Die Grünen und der tolerierenden PDS, ihm keine Unterstützung gewähren wird. Doch was stört's den Geis-terchen. Ihn stört's noch nicht einmal, dass andere Politiker und Politikerinnen aus der Union einen wesentlich vernünftigeren und moderateren Ton anschlagen, wie z.B. der Abgeordnete Wolfgang Bosbach oder die Abgeordnete Ilse Falk (beide CDU). Jedenfalls versicherte Frau Falk dem VK gegenüber, dass die derzeitige Geis'sche Presseerklärungs-Flut Schnellschüsse sind und nicht Konsens in der Union haben.

brinkmann
HomeOrder Reiseservice

CSD KÖLN 06. - 09.07.01
Busfahrt, 3 x Übern/Frühstück
im Hotel Mondial DM 455.-- p.P. im DZ
3% Frühbucherrabatt bis 15.4.
Hotel auch ohne Busanreise buchbar

NEU NEU NEU NEU NEU
Corfu APrix Gay Resort
ab DM 483.-- / Woche p.P. im DZ
Flüge auf Anfrage

Ibiza
La Finca ab DM 50.-- p.P. im DZ incl. Frühstück

Ibiza
Hotel Marigna
21. - 28.4. Lesbian Week
ab DM 37.-- p.P. im DZ incl. Frühstück

Sizilien
Isoco Guest House
ab DM 58.-- p.P. im DZ incl. Frühstück

Viele weitere Ziele und Events auf Anfrage

Info und Beratung - täglich von 9-22 Uhr
Fon (0911) 888 123 e-mail: brinkmann@odn.de
Fax (0911) 888 90 91

bar + pension

henderson

little henderson
frauengasse 10
nürnberg
tel 24 18 777

so - do 21 - 4 uhr
fr + sa 21 - 5 uhr
sa + so früh ab 6 Uhr - ??

mach Station

bei Mutter'n

an der Entengasse

Öffnungszeiten:
Mo - Do 11-14 + 17-1 Uhr
Sa 11-15 + 18-2 Uhr
Fr 11-14 + 17-2 Uhr
So 18-1 Uhr

Tischreservierung unter Telefon 0911/244 77 03
ab Sa. 2.12. jeden Tag ab 11.30 Uhr durchgehend geöffnet

Beratungszentrum

Beratungstelefon
09 11-19 4 11

Telefonisch und persönlich

Montag, Dienstag und Donnerstag
15 - 18 Uhr

und Mittwoch
18 - 20 Uhr

Beratung via E-Mail
fragen@aidshilfe-nuernberg.de

Bürozeiten

Telefon 09 11-2 30 90 35,
Fax 2 30 90 345

Montag bis Donnerstag **10 - 15 Uhr,**

Café Lichtblick

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat
von 14 - 18 Uhr im Café AHA!

Info-Café der AIDS-Hilfe

Für interessierte Ehrenamtliche.
Jeden 1. Montag im Monat ab 19.30 Uhr
im Café AHA!

HepB+C - Gruppe

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
ab 19 Uhr im Café AHA!

Hepatitis Projekt

Telefon 0911-23 09 03 99
Beratungszeiten sind Dienstag 13 - 15 Uhr
und Donnerstag 16 - 18 Uhr (pers. Termine
nach Vereinbarung) Ansprechpartnerin:
Susanne Nückles
hepatitis@aidshilfe-nuernberg.de

Sozial- und Ernährungsberatung

Beratungstermine bitte telefonisch
vereinbaren.

Telefon 0911-2 30 90 35

Positivengruppe

Einmal wöchentlich. Kontakt über Rainer.
Telefon 0911-2 30 90 35

Betreutes Wohnen (SAM)

Kontakt über Regina und Renate.
Telefon 0911-2 30 90 35

Ambulantes Servicezentrum (ASZ)

Telefon 09 11-2 30 93 30,
Telefax 09 11-2 30 90 345
Versorgung und Betreuung, Koordination
Pflege und ambulante Hilfen, sozialpäd.
Begleitung und Beratung.

<http://www.aidshilfe-nuernberg.de>

AIDS-Hilfe Nürnberg - Erlangen - Fürth e.V.

Bahnhofstr. 13 - 15, 90402 Nürnberg

Café AHA!

Bahnhofstr. 13 - 15, 4. Stock

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 700 205 00, Konto 789 2000

Lebenspartnerschaften auf dem Bayerischen Sonderweg

Nach Angaben des Bayerischen Justizministeriums wird in der 12. KW das Kabinett abschließend über den Bayerischen Sonderweg in Sachen Lebenspartnerschaft beraten. Bereits jetzt ist abzu-sehen, dass gegen das „Gesetz zur Beendigung der Diskriminierung gleichgeschlechtlicher Gemeinschaften (LPG)“ Bayern das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe (BverfG) anrufen wird und insbesondere einen einstweiligen Rechtsschutz beantragen wird; der Antrag soll spätestens im Mai eingereicht werden, um das Inkrafttreten des LPG zum 1.8.2001 zu verhindern.

von Heiko Bierhoff

Ein ähnliches Verfahren wird von Sachsen zu erwarten sein, auch Thüringen überlegt sich die Anrufung des BverfG, und Baden-Württemberg enthält sich auf Grund der bevorstehenden Landtagswahl diesbezüglich, obwohl es auf Grund der bisherigen konservativen Regierung eher zur bayerischen Rechtsauffassung tendiert. Bayern wird aber die Vorreiterrolle hier übernehmen und einen einstweiligen Rechtsschutz beantragen, neben der Einreichung einer Verfassungsbeschwerde in der Hauptsache.

Die getrennte Einreichung von Verfassungsbeschwerden von verschiedenen Ländern soll offensichtlich dazu dienen, das Verfahren zu verschleppen, da

das BverfG dann gesondert über die Verbindung der einzelnen Verfahren entscheiden muss. Neu ist, dass neben den materiellen Entwendungen, als der Verletzung des Art. 6 GG (Ehe und Familie), Bayern insbesondere rügen will, dass das Gesetz nicht verfassungsgemäß zustande gekommen ist. Dies u.a. in Hinsicht auf Grund der Aufspaltung in einen zustimmungsbedürftigen Teil, der in der Länderkammer (Bundesrat) abgelehnt wurde - und wohl nochmals in den Vermittlungsausschuss eingebracht wird - und in einen nicht zustimmungsbedürftigen Teil, den der Bundestag beschlossen hat und der jetzt als Lebenspartnerschaftsgesetz vorliegt.

Auch neu ist, dass Bayern die - zugegebenermaßen mangelhafte - Regelung der Zuständigkeit zur Begründung der LP (ist das Standesamt, der Notar oder, böswillig hinterfragt, doch die KFZ-Zulassungsstelle zuständig?) als Argument für die Verfassungs- und Gesetzswidrigkeit des LPG heranziehen wird, was aus juristischer Sicht durchaus kritisch zu sehen ist. Einerseits hat bzgl. des Personenstands-wesens und der Eheschließung hier der Bund ein Gesetz zur Regelung erlassen (das Personenstandsgesetz), verweist aber beim LPG die Zuständigkeit an die Länder, was zu Rechtsunterschieden bei der Begründung des LPG bundesweit führen kann und auf Grund der

bayerischen Einstellung auch wird.

So wird Bayern, sollte es zur Umsetzung durch das BverfG gezwungen werden, das Rechtsinstitut der LP so „ehefern“ regeln wie nur möglich, das heißt auch eine Standesamtszeremonie vermeiden wollen. Jedenfalls will vorerst Bayern keine Durchführungsverordnung zur Begründung der LP erlassen, so dass für die Beantragung der Begründung der LP beim Standesamt die Gesetzesgrundlage in Bayern fehlt und nach Auskunft des Nürnberger Standesamtes die dann zunächst nicht begründet werden könnte.

Dann könnte der Nürnberger den Nürnberger, bzw. die Nürnbergerin die Nürnbergerin vorerst nicht ab August in Bayern lebenspartnerschaftlichen, selbst wenn das BverfG den Antrag der Bayerischen Regierung auf Rechtsschutz ablehnt, obwohl das LPG dann bereits in Kraft gesetzt ist. Ob sich dann die Bayerischen Schwulen und Lesben zum Standesamt Berlin-Schöneburg auf LP-Begründungsreise begeben müssen, das nach dem Personenstandsgesetz für Personenstandsanzeigen Deutscher mit Auslandsbezug (§ 41 PStG) zuständig ist, ist mehr als fraglich.

Die Entscheidung des BverfG über den Antrag wird nicht nur darüber Klarheit geben, ob überhaupt das LPG ab August umgesetzt wird, sondern auch, ob die Bayerische Regierung ihre ablehnende Haltung relativieren muss. Gespannt darauf darf man sein, ob sich bayerische LP-willige Lesben und Schwule finden, die in Hinsicht auf die bevorstehende Beantragung eines Einstweiligen Rechtsschutzes vor dem BverfG durch die Bayerische Regierung vorab eine Schutzschrift an das BverfG richten wollen, was mit-hin bei anderen einstweiligen Rechtsschutzverfahren z. T. üblich ist.



LUISE APOTHEKE
Apotheker Ulrich Horneber
Nürnberger Str. 38 90762 Fürth
Telefon 09 11 / 77 03 90 Fax 09 11 / 7 43 27 99

Leserbriefe



Hallo, liebes NSP-Team!

Ich wollte mir an dieser Stelle einfach mal den Müll von der Seele schreiben und euch, soweit dies überhaupt notwendig ist, einen kleinen Einblick in die Stadt zum Heulen geben. Mit 15 Jahren hatte ich mein Coming-Out... in Bayreuth. Heute bin ich 27, bin Job gebunden an Bayreuth hängen geblieben, lebe mein Schwulsein offen aus und hatte das große Glück, die durchaus positive Entwicklung im Bezug auf Schwule und Lesben in den letzten Jahren hautnah miterleben. Hautnah natürlich nur in anderen Städten oder mit Menschen in meinem persönlichen Umfeld.

Denn trotz aller positiven Entwicklungen hat sich in Bayreuth nicht viel getan, außer dass vor einigen Jahren die einzige Schwulen- und Lesbenkneipe, die wir offiziell niemals hatten, den Löffel abgegeben hatte. Wie hieß die doch gleich??? Komisch, denn Schwule gibt es in Bayreuth ei-

Das Portal für
Gays, Lesbians & Friends
www.pride.de

gentlich mehr als genug. Da wird sich nun mancheiner fragen, wo die alle abgeblieben sind. Hm, früher fand Mann und Frau unsereins oft in Nürnberg und Erlangen, inzwischen sind die Oberfranken aber auch hier vom Aussterben bedroht. Seltsam...

Einmal im Jahr zur Festspielzeit tauchen viele wieder aus der Versenkung auf, nicht etwa um der schönen Musik zu lauschen, sondern viel mehr um den internationalen Fleischmarkt zu bestaunen. Das soll jetzt nicht negativ klingen, entspricht aber den Tatsachen. Und meine Quelle ist die sicherste: Ich spreche aus Erfahrung! (Gegen die internationale Fleischschau ist ja auch nichts einzuwenden, aber ohne Alternativen?)

Dann gibt's hier die VHG, einen Verein, von dem eigentlich

just the way
you are!
www.pride.de

kein Bayreuther großartig etwas weiß, es sei denn, er hat die NSP gelesen oder sich den Spartacus besorgt. Im letzten Jahr hatte ich zusammen mit Freunden einen Brief an die örtliche Presse geschickt, um mich darüber zu informieren, warum über den letzten CSD in unserer Landeshauptstadt, der so politisch war wie selten zuvor, kein einziges Wort verloren wurde. Prompt bekamen wir Antwort und waren sehr erstaunt. Selbstverständlich würde diese überparteiliche Zeitung im Rahmen des öffentlichen Interesses das Thema Schwul und Lesbisch behandeln und für Vorschläge immer ein offenes Ohr haben...

Kein Wunder, dass sich in Bayreuth nichts tut, wenn keiner die Klappe aufmacht. Da stellt sich mir nur die Frage: Wären

just enter
www.pride.de

das nicht auch Aufgaben der VHG? Alles, was einem durchschnittlichen Bayreuther Homo also bleibt, ist irgendwann die Frage: VHG... Was die gibt's immer noch? Na, wenigstens etwas...

Ihr werdet euch jetzt sicherlich fragen, was das ganze negative Gelabere soll? Tja, ich bin eben der Meinung dass, wenn die Schwulen und Lesben in Bayreuth das Zepter jetzt nicht mal selbst in die Hand nehmen, für manch einen nur noch die Flucht ins Exil oder ein aufregendes Leben in Bayreuth bleibt... einer Stadt zum Heulen!

In diesem Sinne
liebe Grüße aus Bayreuth

Marc

DIE NEUE NR. 1 FÜR GAY CHAT

WÄHLE 11884 VERLANGE

Komm' in die Gay Sauna!

'DIE SAUNA'

Abschwitzen & Abspritzen!

Heiss und schwitzig

DM 1,82/30 Sek

Schlaue Gays treffen sich bei Max

ICH WILL MAXIMALEN SPASS!

ICH WILL MAX'S LIVE GAY CHAT!

Wähle: 11884 und verlange MAX

Jetzt geht's los

DM 1,82/30Sek

Gay Erotik Cruising

Die Ultimative, harte LIVE EROTIK-LINE

Volles Schwitzen • volle Gruppen-Action

0190-80 66 44

www.gratisgayfotos.com

TMG DM 3,63 Min/Live Operator

Live Fummel-Line

Live mitmachen oder zuhören

Hier wird live und scharf gefummelt

0190-80 66 55

www.gratisgayfotos.com

TMG DM 3,63 Min/Live Operator

WELLNESS
& FITNESS
FÜR EURE HAARE

... wohlfühlen inklusive



... Unser Team macht Euch fit für eine positive, zufriedene Ausstrahlung.

Bei uns seid Ihr jederzeit herzlich willkommen!

Eure Haare und Ihr wollt verwöhnt werden



Wir freuen uns auf Euch.

Mo. - Fr. bis 20.00 Uhr
Samstag bis 15.00 Uhr

Sulzbacher Straße 46-48
90489 Nürnberg
Tel. 0911/53 87 50



Hallo, Ihr Lieben!

Die Tante hofft, die Frühlingsgefühle sind bei Euch auch schon ausgebrochen. Die Tante jedenfalls spürt schon wieder so einen inneren Zwang, die große weite schwule Welt Nürnbergs unsicher zu machen. Also Vorsicht, Ihr Lieben, wenn Ihr demnächst in der Szene unterwegs seid, die Tante ist nicht weit! So, genug des Vorgeplänkels. Zunächst muss die Tante mal wieder einen Fehler gut machen. War doch in der letzten NSP der neue Präventions-Mitarbeiter vorgestellt worden. Schön eigentlich, nur dass eben sein Bild in den Untiefen unserer Computer verschüttgegangen ist. Das wollte partout nicht auf den Druckfilm. Drum soll's heute hier nachgetragen werden, damit Ihr den auch alle erkennt und schnell in Deckung gehen könnt: Das ist der mit der Aids-Präventions-Botschaft!

Der April 2001 wird wohl ein Rekordmonat, was schwulesbische Tanz-events angeht. Die Tante hat mal im Archiv genau fünf Jahre zurückgeblättert. Im April 1996 gab es in Nürnberg genau drei Discoververanstaltungen: Die

Männerdisco im E-Werk, die Gay Disco im Komm und die Gay'n'Lesbian Disco in der Desi. Im April 2001 sind es nun 13 (in Worten: dreizehn) - zwei davon sogar mal wieder absolute Premieren. Der Viperroom, gemanagt vom berühmten-berühmten Oliver Schneider (die Tante kann sich noch gut an seine Caipirinha-Abende im Downtown erinnern), bietet ab sofort jeden ersten Samstag im Monat einen GayDay an. Dort soll es besonders lecker zugehen. Am Monatsende dann veranstaltet die rosawebworld-Steffi zusammen mit dem Felix-Tom einen Rosa Tanz in den ersten Mai. Location hierfür ist der gerade erst neu entstandene Z-Bau auf dem Gelände der ehemaligen US-Kaserne. Da freut sich Nürnbergs Schuhmacher-Gilde ob der vielen abgetanzten Sohlen.

Ein Festmonat wird der April auch für alle Fans von dem Paulik's Johan. Die Tante kennt ihn ja auch noch nicht persönlich, aber auf den Fotos sieht er ja schon verdammt gut aus. Jedenfalls gibt der am 7. April im New Man eine Autogrammstunde. Mit welchem Pinsel er die Autogramme schreibt, weiß die Tan-



5 Jahre Greenbox: Oli vor den Regalen mit feinen Düften und Ölen

te leider nicht. Auf jeden Fall hat die Tante für die NSP-LeserInnen vom Verlag fünf Postcard-Bücher vom Johan Paulik locker gemacht. Und die verlost die Tante nun an alle NSP-LeserInnen. Dazu müsst Ihr einfach nur ein Brieflein an die Tante schicken und ihr möglichst glaubhaft versichern, warum gerade ihr ein Postcard-Buch von Johan Paulik geschenkt haben müsst. Rechts- und Links-Wege sind selbstverständlich ausgeschlossen. Die Tante höchstselbst wird die eingehenden Antworten bewerten und die fünf glücklichen Gewinner auswählen. Und unbedingt beachten: Einsendeschluss ist der 10. April! Ach ja, die Adresse: NSP, zu Händen Tante, Gugelstr. 92, 90459 Nürnberg.

Die Green Box - Mädels waren mit ihrem Brief für die Verlosung zu früh dran. Die haben der Tante

Area 1:
House
Charts
W >>
Dani & Carlos

Area 2:
70er
80er
W >>
Sven & Angie

ROSA FREITAG
PARTY-EVENT FÜR SCHWULE UND LESBEN
UND DEREN FREUNDINNEN

rosa
web
world

06.04. Erlangen@E-Werk 22 Uhr

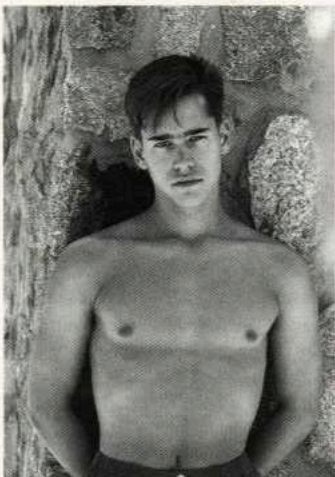
EICHENDORFF APOTHEKE

RAINER KÖHLER

JUNG UND AUFGESCHLOSSEN

HOLZGARTENSTR. 1
ECKE WILHELM SPÄTH STR.
90461 NÜRNBERG
TEL 0911/46 46 81
FAX 0911/462 44 99
e-mail: eichendorff@aposerv.de





Johan Paulik: Die Tante verlor fünf Postcard-Books!
Copyright Foto: George Duroy



Der neue, erste und einzige "Bavarian Mr. leather": Stefan aus Nürnberg. Foto: SpeXter

nämlich geschrieben, dass sie endlich von diesem Öko-Müsli-Image weg wollen. Tja, vielleicht sollte der Oli sich da ja mal beim Männer-Lehmeier beraten lassen. Der hat doch immer so schicke Klamotten. Die können bestimmt auch ein Öko-Image vertreiben. Außerdem steht der Oli so oft mit der Zigarette im Mund vor seinem Laden - das sollte doch eine gute Strategie sein, die Öko-Müslis zu vertreiben. Aber weil die Tante grad bei der GreenBox ist. Alles Liebe zum 5-jährigen nachträglich!

Vom Nicht-Öko-Müsli-Oli eine Brücke zu unserem Landesvater zu schlagen fällt selbst der Tante schwer. Der Herr Stoiber hat sich nämlich am politischen Aschermittwoch nicht nur zu BSE, sondern auch zu Eingetragenen Lebenspartnerschaften geäußert: "Das rot-grüne Gesetz sieht sogar vor, dass beispielsweise ein Mann, der eine homosexuelle Partnerschaft besiegelt, noch zusätzlich eine Frau auf dem Standesamt heiraten kann. Das ist der gemischte Flotte Dreier mit dem Segen des Gesetzgebers! In welchem Staat leben wir eigentlich?" Tja, Herr Stoiber, die Tante fürchtet, wir leben immer noch in Bayern. Leider hat Herr Stoiber den Gesetzestext aber wohl nicht so genau gelesen. Das ist ja gerade der Jammer, dass nach diesem Gesetz wieder nur Zweier-Pärchen partnerschaften dürfen. Die Tante würde ja schon gerne all ihre Lieblinge heiraten. Vielleicht sollte sie Herrn Stoiber mal um Rat fragen, wie das denn geht.

Von Tante und anderen Tanzwütigen empfohlen!

ROSA TANZ

...in den 1. Mai



Peter Müllerlei, Mitarbeiter der AH für Prävention bei Schwulen

So weit, so gut, lasst es Euch gut gehen!

Eure Tante

Last but not least noch eine sehr erfreuliche Meldung. Nürnberg hat schon wieder gewonnen. Na ja, nicht ganz Nürnberg. Jedenfalls wurde in München der erste "Bavarian Mr. Leather" gekürt und einmal dürft Ihr raten, wer gewonnen hat. Richtig! Der Stefan Müller natürlich, besser bekannt als DJ Stevo, resident-DJ vom Twilight. Da ist die Tante ja schon mächtig stolz drauf, dass da mal wieder eine Nürnbergerin der Münchner Konkurrenz gezeigt hat, wo das wahre Zentrum des schwulen Lebens in Bayern ist. So wird uns nun Stevo in Chicago würdevoll vertreten.

Systemische Beratung und Therapie für Lesben



Melina Meyer

Systemische Therapeutin
Maxtorgraben 29, 90409 Nürnberg
Tel: 0911 / 393 11 77

Die Alternative zu **Viagra**

„Effektives Potenzsteigerungsmittel“

„Androvita“ bringt Liebeskraft auf Dauer.

Jetzt wieder lieferbar. Ohne Rezept!

Dosierungen 50 mg und 100 mg

Preisgünstige und diskrete Lieferung

Info und Bestellungen: Dr. Berg, Fa. Europharm,
Neptunstrasse 15, 26721 Emden

Tel.: 0 49 21 / 3 28 86

Fax: 0 49 21 / 2 07 42

Jederzeit bis 22:00 Uhr

E-mail: eurotec-ak@t-online.de

www.europharm-shop.de



Wir rotieren gerne für Sie!

Ludwigs-Apotheke

engagiert

kompetent

freundlich

Dr. rer. nat.
Alexander Heindl
Fürther Straße 39
90429 Nürnberg
Tel. 0911/26 24 85
Fax 0911/287 99 12

- alle gängigen antiretroviralen Präparate auf Lager -
- spezifische Ernährungsberatung -

Homosexualität = Blutspendeverbot!

Berlin - Die Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesgesundheitsministerium, Gudrun Schaich-Walch, hat auf Anfrage des FDP-Abgeordneten Dieter Thomae bestätigt, dass homo- und bisexuelle Männer in Deutschland kein Blut spenden dürfen. Der Beschluss, bi- und homosexuelle Männer von der Blutspende dauerhaft auszuschließen, sei von der Bundesärztekammer und dem Paul-Ehrlich-Institut beschlossen worden, berichtete Schaich-Walch. Die "Richtlinien zur Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen und zur Anwendung von Blutprodukten" besagten, Blutspender seien abzuweisen, wenn sie im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung einer Gruppe mit einem erhöhten Infektionsrisiko angehören. Hierbei gehe es um die Infektion mit den Hepatitisserregern HBV und HCV sowie dem HI-Virus. In einer Fußnote der Richtlinien seien neben anderen Gruppen auch homo- und bisexuelle Männer genannt. Die Einstufung als Risikogruppe basiere im Wesentlichen auf Publikationen des Robert-Koch-Institutes, die besägen, der Anteil homo- und bisexueller Männer sei bei HIV-Neuinfektionen besonders hoch. Allerdings habe Schaich-Walch auch darauf hingewiesen, dass der schon länger bestehende Ausschluss der Gruppe "in der Fachwelt umstritten" sei.

Haftstrafe für schwule Liebe

Wien - Das Wiener Landesgericht für Strafsachen hat einen Mann aus der Haft entlassen, der vor zwei Wochen auf Grund des anti-homosexuellen Paragraphen 209 Strafgesetzbuch in Untersuchungshaft genommen worden ist. Damit ist die Untersuchungsrichterin der Forderung der in London ansässigen Zentrale der Menschenrechtsorganisation Amnesty International (AI) nachgekommen, den Mann unverzüglich freizulassen. AI hatte zuvor den Inhaftierten als "Gewissengefangenen auf Grund seiner sexuellen Orientierung" anerkannt. "Es ist viele Jahre her, dass ein österreichischer Gefangener von Amnesty London gemäß deren strengen Richtlinien als Gewissengefangener adoptiert wurde.

Selbst die österreichische Amnesty-Sektion konnte sich an den letzten Fall nicht mehr genau erinnern", erklärte Kurt Krickler, Vorstandsmitglied der Menschenrechtsorganisation ILGA-Europa. Dr. Helmut Graupner, Sprecher der Plattform gegen den Paragraphen 209 und Anwalt des Betroffenen, betonte, mit der Entlassung sei nicht das juristische Verfahren gegen seinen Mandanten hinfällig. "Allerdings erwartet den Mann immer noch die Verurteilung in der Sache selbst und damit potenziell immer noch Gefängnis", fügte Graupner hinzu.

Der 37-jährige homosexuelle Mann wurde vor zwei Wochen auf Grund eines Haftbefehls des Landesgerichts für Strafsachen Wien nach einer anonymen Anzeige festgenommen, weil er im Verdacht stand, mit Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren sexuelle Kontakte gehabt zu haben. Dies ist nach österreichischem Recht nur zwischen Männern, nicht aber bei Heterosexuellen und Lesben strafbar. Einer der jugendlichen Freunde des Festgenommenen habe in Verhören erklärt, er liebe den Mann und der Sex habe in gegenseitigem Einverständnis stattgefunden, teilte Graupner mit. Das Gericht erließ jedoch auf Antrag der Staatsanwaltschaft Haftbefehl, weil es sich bei dem Beschuldigten um einen "hemmungslosen Triebtäter" handele. Erst vor zwei Wochen hat der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte in drei 1997 und 1998 eingebrachten Beschwerdefällen Österreich aufgefordert zu erklären, warum es notwendig sei, männlich-homosexuelle Beziehungen mit Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren zu bestrafen, während heterosexuelle und lesbische Kontakte mit derselben Altersgruppe völlig straffrei sind. Für diese Erklärung hat er der Bundesregierung eine Frist bis Ende April gesetzt.

Homosexualität = Fahrverbot!

Wien - In der Wiener Neustadt wurde einem schwulen Mann im Namen des Landeshauptmannes für Niederösterreich, Erwin Pröll, der Führerschein entzogen. Anlass war jedoch nicht regelwidriges Verhalten im Straßenverkehr, sondern die Homosexualität des 26-jährigen Hannes T. Hannes T. ist für seinen Hang zu Jugendlichen bekannt und war bereits zwei Mal zu Bewährungsstrafen wegen Vergehen auf Grund des Paragraphen 209 verurteilt worden. Der Paragraph 209 schreibt das Schutzalter für schwulen Sex auf 18 Jahre fest. Für heterosexuelle und lesbische Jugendliche gilt 14 als Schutzalter. Der junge Mann wurde ein drittes Mal nach einer anonymen Anzeige angeklagt, aber freigesprochen. Der Aussage eines Nachbarn zufolge soll er "es" mit seinem 16-jährigen Freund im Auto getan haben. Daraus folgte die Polizei: "Aufgrund Ihrer Sinnesart muss davon ausgegangen werden, dass sie sich weiterer strafbarer Handlungen schuldig machen, die durch das Lenken eines Kraftfahrzeuges erleichtert werden." Deshalb müsse dem Mann im Sinne der Verbrechensprävention und wegen "Gefahr im Verzug" der Führerschein entzogen werden. Hannes T., der den Führerschein für seinen Job dringend braucht, sagte dazu, er sei acht Jahre unfallfrei gefahren und nun werde er wegen seiner sexuellen Orientierung ruiniert.

Vicking Club Babel Bar

Kolpinggasse 42
90402 Nürnberg
Tel 0911 / 22 36 69

So-Do 20-1 Uhr Fr/Sa 21-3 Uhr

PS-Vital GESUNDHEITSZENTRUM

Wir sind für Eure Gesundheit und Fitness da:
Medizinische Massage und Krankengymnastik
Sportphysiotherapie, Reflexzonenmassage
Psychotherapie, Naturheilkunde, NLP
Hypnotherapie, Raucherentwöhnung
Kassen oder privat möglich.
Telefon: 0911/33 66 15
(Günter & Rüdiger)

Homo-Partnerschaft beliebt

Hamburg - Homosexuelle nutzen in Hamburg offenbar immer häufiger die Möglichkeit zur Eintragung einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft auf Standesämtern. Seit Mai 1999 ließen sich nach Auskunft des Hamburger SPD-Bürgerschaftsabgeordneten Lutz Kretschmann 49 lesbische und 100 schwule Paare eintragen. Nach einer Erhebung des Hamburger Senats besaß bei 19 Paaren jeweils ein Partner nicht die deutsche Staatsbürgerschaft. Bei 27 Gemeinschaften war nur ein Partner in Hamburg gemeldet. Dies ist eine Mindestvoraussetzung, um sich in der Hansestadt standesamtlich eintragen lassen zu können. Partnerschaften zwischen jeweils zwei Ausländern wurden nicht eingetragen. Anfangs befürchtete Schwierigkeiten auf den Standesämtern, etwa Wartezeiten für heterosexuelle Ehepaare oder Beschwerden von Lesben und Schwulen, hat es Kretschmann zufolge bislang nicht gegeben. Auch die Zahl der Eheschließungen und Scheidungen habe sich seit Einführung der neuen Regelung nicht wesentlich geändert.

Diskriminierungsschutz

Berlin - Der vom Bundeskabinett beschlossene Entwurf zum Betriebsverfassungsgesetz enthält eine neue Vorschrift zum Diskriminierungsschutz für schwule und lesbische Beschäftigte. Bislang hat das Betriebsverfassungsgesetz Benachteiligungen von Betriebsangehörigen auf Grund deren Abstammung, Religion, Nationalität, Herkunft, politischen oder gewerkschaftlichen Betätigung oder Einstellung oder auf Grund ihres Geschlechts untersagt. Jetzt wird diese Liste um das Kriterium der sexuellen Identität erweitert. Zukünftig gehört es zu den Aufgaben des Arbeitgebers wie des Betriebsrates, Diskriminierungen auf Grund der sexuellen Identität entgegenzutreten und die Gleichbehandlung von schwulen wie lesbischen Beschäftigten zu gewährleisten.

Lulu zieht um!

Köln - Größer, schöner bunter: Europas größte Disko für Schwule und Lesben eröffnet demnächst in den neuen Räumen in der Hohen Straße 14. Im ehemaligen "Café Bauer" wird zur Zeit fieberhaft gearbeitet: Auf drei Etagen soll ab Anfang April getanzt, getrunken und geflirtet werden. Die neuen Räume für das "Lulu 3", so der vorläufige Arbeitstitel, werden insgesamt etwas kleiner sein. Dafür aber soll die Sound- und Lichttechnik und die Gestaltung um so aufwändiger werden. Zusätzlich ist ein neues täglich geöffnetes Café, im Sommer mit großer Außenterrasse und eine Nachtbar im "New Yorker Clubstyle" geplant. Klingt üppig, aber die "Abfindung" für die vorzeitige Beendigung des Pachtvertrages will schließlich ausgegeben werden. Insgesamt soll das Investitionsvolumen die Millionengrenze übersteigen. Grund für den Umzug ist eine "Modernisierung des Nutzungskonzepts" für die Kölner "Ladenstadt", in das eine Disco mit dem großen Platzbedarf des Lulu nicht mehr passte. Wie das neue Lulu und das Publikum letztlich aussehen wird? Man darf gespannt sein, schließlich ist die neue Location nicht weit von der Leder- und Bärenszene entfernt, was interessante Kontraste verspricht. Ein offizieller Eröffnungstermin ist noch nicht bekannt, aber nach einigen Verzögerungen bei den Umbauarbeiten ist jetzt Anfang April für die Premieren-Party angepeilt. Nachdem das alte "Lulu" am 18. März buchstäblich leergetrunken wurde (alle Getränke mussten raus), geht's "on tour": Am 31. März im "H90" (ehemals "Visions").

Die neue Adresse des Lulu: Hohe Straße 14; Eröffnung: Anfang April 2001; Hotline: 0221 - 257 54 50; Termine und News unter: www.lulu-cologne.de

Schulschießerei hatte ein Vorspiel

San Diego - Bei der Schießerei in einer Schule im kalifornischen San Diego, bei der der 15-jährige Charles Andrew Williams zwei Mitschüler tötete und 13 verletzte, haben vermutlich homophobe Hänseleien eine Rolle gespielt. Die Grausamkeiten seiner Mitschüler, die den 15-Jährigen häufig als schwul bezeichnet haben sollen, hätten den Jungen seelisch so sehr verstört, dass er das Feuer auf seine Widersacher eröffnet habe, berichtet das Internet-Portal "PlanetOut". Laut Auskunft des "Gay, Lesbian and Straight Education Network" (GLSEN) ist Williams Geschichte nicht besonders ungewöhnlich: Die Organisation berichtete, anti-schwule Gewalt habe bei vielen der Schießereien in US-amerikanischen Schulen eine Rolle gespielt. Eine Studie der "American Association Of University Women" (AAUW) besagt, dass für Jungen in der Mittel- und Oberstufe keine andere Beleidigung so schwerwiegend sei, wie die, als schwul bezeichnet zu werden.

Homo-Ehe in Sicht

Prag - Die tschechische Regierung hat den Gesetzentwurf über die so genannte "Homo-Ehe" verabschiedet. Der Entwurf sieht die weitgehende Gleichstellung schwuler und lesbischer Partnerschaften mit der heterosexuellen Ehe vor. Das Gesetz soll noch vor der Sommerpause in das Parlament eingebracht werden. Die Regierung zeigte sich jedoch nicht absolut sicher, dass der Entwurf eine Mehrheit im Parlament finden wird. Wie in den meisten europäischen Ländern, in denen es die "Homo-Ehe" gibt, soll auch in der Tschechischen Republik gleichgeschlechtlichen Paaren das Adoptionsrecht verweigert werden. Die rechtliche Gleichstellung homosexueller Partnerschaften versteht die Regierung in Prag als Beitrag zur Vorbereitung des EU-Beitritts des Landes. Ein ähnlicher Gesetzentwurf zur Einführung der "Homo-Ehe" war im Dezember 1999 im tschechischen Parlament knapp gescheitert.

Piercing Harry's TATTOO NÜRNBERG Studio Piercing



seit 1984
Tel. 0911 / 28 97 65 Adam - Klein - Str. 104 Germany

Neu • Mehandibemalung • Neu

Öffnungszeiten:	Stand Januar '98
Mo. - Fr.	10.00 - 19.00 Uhr
Samstag	9.00 - 14.00 Uhr

Hamburg - Eurogay wird vermutlich 40 Mitarbeiter entlassen, so die Information des SPD-Abgeordneten Lutz Kretschmann. Eurogay selbst spricht allerdings von 24 Freisetzungen. Das seit 1999 am Markt operierende Internetportal (Motto: Kontakte, Infos und Fun für die Gay Community) wendet sich vorwiegend an schwules Publikum und wurde von heterosexuellen Geldgebern finanziert. Nachdem der Vorstand ausgetauscht wurde, scheint nun ein anderer Wind bei Eurogay zu wehen. Der Hamburger Bürgerschaftsabgeordnete Lutz Kretschmann (SPD) ist empört über die Entlassungen. "Sich nur an schwulem Geld bereichern zu wollen, geht eben nicht. Die Community will auch ernst genommen werden mit ihren Anliegen. Für kurzfristige Gewinne sind wir nicht zu haben. Ich hoffe sehr, dass das Portal Eurogay eine Lösung findet. Die Mitarbeiter von Eurogay haben sich stets für die Belange der schwulen Nutzer eingesetzt. Auch wenn ich die Informationspolitik nicht immer teile, so ist es doch wichtig, dass Schwule sich gut informieren können." Lutz Kretschmann ist besorgt über diese Entwicklung, da angeblich auch weitere schwule Medien finanzielle Probleme hätten. Damit wäre die schwule Vielfalt im Medienbereich ernsthaft gefährdet.

Jetzt auch in Portugal

Lissabon - Am 15.3. verabschiedete das portugiesische Parlament zwei Gesetze zur rechtlichen Absicherung nicht-ehelicher Lebensformen, die sowohl für verschieden- als auch gleichgeschlechtliche Paare gültig sein werden. Das eine Gesetz sieht die rechtliche Absicherung von so genannten De-Facto-Lebensgemeinschaften (uniões de facto) vor und ist der französischen PaCS-Regelung ähnlich. Das zweite Gesetz sieht die Möglichkeit der "Wirtschaftsgemeinschaft (economia comum) von zwei Personen vor, die auch verwandt oder bloß befreundet sein können. Letztere Regelung ist vor allem auch für jene Lesben und Schwulen bedeutsam, die sich nicht durch eine behördliche Eintragung ihrer PartnerInnenenschaft, wie sie bei einer "Unico de facto" vorgesehen ist, als gleichgeschlechtliche LebensgefährtenInnen deklarieren, ihre Beziehung aber dennoch in wirtschaftlicher Hinsicht absichern wollen. Schließlich ist ein Outing etwa im ländlichen Portugal auch nicht unbedingt leicht. Die portugiesische Lesben- und Schwulbewegung hat daher auch beide gesetzlichen Regelungen unterstützt.

Eminem ahnungslos

Los Angeles - Der Skandal-Rapper will nicht gewusst haben, dass Elton John schwul ist.

Nach dem gemeinsamen Auftritt bei der Grammy-Verleihung in Los Angeles sagte der für seine schwulenfeindlichen Texte weltweit kritisierte Eminem in einem Interview mit dem Sender MTV: "Natürlich wusste ich, wer Elton John ist. Aber ich wusste nicht, dass er schwul ist. Ich wusste gar nichts über sein privates Leben." Weiter sagte Eminem: "Wenn das heute Abend mit Elton John keine deutliche Aussage war, dann weiß ich nicht, was ich noch tun soll." Britische Medien berichten, Sir Elton würde seinem neuen Sangesfreund den Brit Award, die englische Version des Grammys, überreichen. Das britische Boulevardblatt "The Sun" will erfahren haben, dass Elton John und der Rapper ihr Duett des Eminem Songs "Stan" als Single aufnehmen wollen. Der Erlös der Platte solle AIDS- und Drogenprojekten zu Gute kommen. Auf Eminems aktuellem Album "The Marshall Mathers LP" benutzt der Rapper nicht weniger als 18 Mal das Wort "faggot", eine nicht gerade freundliche Bezeichnung für Homosexuelle.

Partnerschaftsgesetz verkündet

Berlin - Das Gesetz zur Einführung der Eingetragenen Lebenspartnerschaft wurde im Bundesgesetzblatt verkündet. Es kann damit zum 1. August 2001 in Kraft treten. Ab diesem Zeitpunkt können gleichgeschlechtliche Paare eine amtlich eingetragene Partnerschaft eingehen. Mit der amtlichen Eintragung werden Lebenspartner umfassend als Familienangehörige anerkannt. Sie übernehmen eine gegenseitige Unterhaltspflicht, aus der sich zahlreiche Rechtsfolgen ableiten: Im Mietrecht, im Erbrecht, beim Führen eines gemeinsamen Familiennamens oder beim Zeugnisverweigerungs- und Auskunftsverweigerungsrecht werden Lebenspartner Ehepaaren gleichgestellt. Neben dem familienrechtlichen Kernbereich erkennt das Lebenspartnerschaftsgesetz gleichgeschlechtliche Paare in über 60 weiteren Gesetzen und Verordnungen an, darunter bei der Krankenversicherung und im Ausländerrecht. Während diese Regelungen nicht der Einwilligung des Bundesrates bedurften, verweigerte die Länderkammer dem Ergänzungsgesetz zur Homo-Ehe die erforderliche Zustimmung. Es enthielt insbesondere Folgeregelungen im Öffentlichen Dienstrecht und im Steuerrecht. Hierzu wurde bisher auch im Vermittlungsausschuss von Bundestag und Bundesrat keine Einigung erzielt.

discount travel

Last Minute
Reisen

Hier spart, wer fliegt.

Sonder-
angebote

Terminal West • Counter EG 135 + 136 • Flughafenstraße 100 • 90411 Nürnberg

Sonder-
angebote

Tel. 0911 / 937 20 71
Fax 0911 / 937 20 72

Billigflüge

Thierschstraße 3
80538 München
Tel. 089/23 18 07 78

Georgenstraße 56
80799 München
Tel. 089/27 82 82 27

Flughafen München II
80356 München
Tel. 089/97 59 94 44

e-mail: dt-muc-georgenstr@startpartner.net

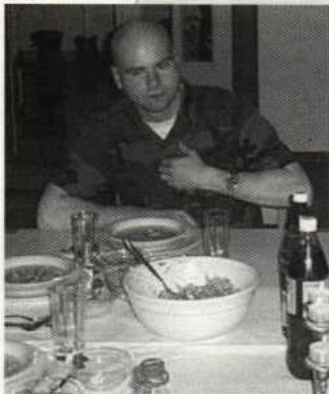
TUI GROUP

Ein Wochenende der Army-Gays

Tja, wo soll man da anfangen? Genau da. Nach langer Planung entschied man sich das Wochenende in Coburger Nähe abzuhalten. In einer einsam gelegenen Jungendherberge, umbegen von einer traumhaften Landschaft.

von Chris Rüb

Anreise war Freitag am 16.2.2001, entweder mit dem Zug oder mit dem Auto. Nachdem ich von meinem Internet-Bekanntem abgeholt wurde ging es erst mal zum Einkaufen, zehn Teilnehmer essen ja schon gewaltig viel. Um 23 Uhr war die Gruppe komplett und man kam sich langsam näher. Das beste an dem Wochenende war allerdings, dass man sogar Nachts noch etwas zum Essen bekam. Was ist aber diese Gruppe? Eine der vielen Uniform-Gruppen mit engem Tagesplan??? Nein. Das heißt "Ja", was den Uniformfetisch angeht und "Nein", was den Tagesplan betrifft. Es ist mehr eine gesellige Runde in der jeder tun und lassen kann was er will. Ob Waldspaziergang, Faulenzen oder ... ein Buch lesen. Ein Waldspaziergang war an dem Wochenende auch geplant, aber nachdem es um die Nachtzeit das Regnen anfangen musste, fiel dieser im wahrsten Sinne der Wortes ins Wasser, was keinesfalls der guten Stimmung Abbruch sein sollte.



Auf den Bildern ist Chris zu sehen. Mal beim Essen und mal bei einem gemütlichen Abend im Kaminzimmer.



Wir verzogen uns wie auch schon Freitagabend ins Kaminzimmer schmissen den Kamin an und machten uns einen schönen, mitunter feuchten Abend. Der letzte ging am Samstag erst am Sonntag um 1.30 ins Bett.

Am Sonntag gab es dann um 10 Uhr Frühstück nachdem Frank und ich es bereitet haben. Aufräumen war danach angesagt, einige Freiwillige fanden sich schnell die das Kaminzimmer sauber machten. Der Rest machte sich über das Haus her. Nachdem dann alles soweit in Ordnung war hieß es dann Abschied nehmen. Der eine Teil fuhr geschafft nach Hause und der andere besichtigte noch die Coburger Veste, wobei manch einer im Rüstungsraum mit Bedacht erst mal lange stehen blieb.

GAY SEX
 Deutschlands geilste Stöhn-Line
 täglich 20,000 Anrufer!
0067-78 06 55
 Wieder da! Live ultra **SEX Party**
0067-78 06 71

Christi Himmelfahrt
 Mi. 23.05. - So. 27.05.2001

Budapest 290 DM
 4-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen und Frühstück

Venedig 270 DM
 4-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen

Wien 310 DM
 4 1/2-Tages-Fahrt mit 4 Übernachtungen und Frühstück

INDIVIDUALBUSREISEN

Infos 0911/2 44 94 98
 www.indreisen.de

Abfahrt: 20 Uhr
 Rückkunft: 23 Uhr
 inklusive Insolvenzversicherung

ZIERLICHE GAYS
 ohne Wartezeit
 -- sofort Live --
0190 72 44 64

GAY Hot-Line

Geheimnummer für Boys ganz speziell, (Kein Vorspiel)
0190 72 44 79

Live Operator TL 2,42/min

BENEFIZ DANCE-NIGHT IM TWILIGHT

HEART TO HEART

MEGA-SOUL-VOICE

"MARIKA LELL"

(leadsängerin von "HOT`N`SPICY",
musical "der kleine horrorladen")

FEUERSCHLUCKER

"MARKUS"

präsentiert von
"MAGIC ENTERTAINMENT"

SURPRISESHOW

"DIVAS of NÜRNBERG"

MUSIC & MODERATION :

DJ STEVO AKA STEFAN MUELLER

**BEGRÜSSUNGSSEKT
& CANAPEÉS**

"BAVARIAN MR LEATHER 2001"

28. APRIL 2001 21:00-05:00

MIT EINEM TEIL DER HEUTIGEN EINNAHMEN MÖCHTE DAS TWILIGHT
DIE WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNGSVORHABEN DER MEDIZINISCHEN
KLINIK III DER UNIVERSITÄT ERLANGEN - NÜRNBERG UNTERSTÜTZEN.
DIE FORSCHUNGEN DER KLINIK DIENEN DER ENTWICKLUNG IMMUN-
SYSTEMREKONSTRUIERENDER THERAPIEN IN DER BEHANDLUNG VON
HIV & AIDS UNTER DER LEITUNG VON DR. LÖWS & DR. HARA,
FRIEDRICH-ALEXANDER-UNIVERSITÄT ERLANGEN.
KONTO: KLINIKUM FAU 464, SPARKASSE ERLANGEN, KTONR. 763 500 00



PRÄSENTIERT VON

TWILIGHT
DER CLUB DIE BAR

Twilight Nürnberg - Nimrodstr. 9 - www.twilight-nuernberg.de

Felix

Strassenbahnfahrt am 1. Mai

Beginn um 15.00 Uhr

mit Überraschungsbuffet

Kartenvorverkauf und weitere Info

im Felix

Fahrkartenentwerter

Öffnungszeiten:

täglich von 19- 02(3?) Uhr

Weißberggasse 30 Tel. 0911-224280



VIDEO - CLUB 32

KINO



SHOP



VIDEOTHEK

täglich von 14 – 22 Uhr geöffnet

Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg

Tel. (0911) 44 15 66

Fax (0911) 44 15 67

E-Mail: WOG.Einzelhandel@t-online.de



Champagner
in der Sauna
- eine der
Möglichkeiten
im "Casa La
Luna"

Casa La Luna

Ein neues Angebot für den zahlungskräftigen Herrn

Die Handzettel sahen ja nicht gerade vielversprechend aus. Ein "Nachtclub für Gay-Erotik" mit "BoyGroup-Strip und vielem mehr" wird da schwarz auf gelb beworben. Beim Betreten des großzügigen Gebäudes in der Bärenschanzstraße staune ich jedoch nicht schlecht. Eine große Bar, gemütliche Sitzcken und eine Showbühne, ein kleiner Saunabereich und zehn unterschiedlich gestylte Zimmer verbergen sich hinter der unauffälligen Fassade im Hinterhof.

von Bernhard Fumy

Die beiden Betreiber Diana und Peter betreiben den Club schon seit 1,5 Jahren für heterosexuelles Publikum. Mit ihrer

Experimentierfreude begründen sie die nun erfolgte Umstellung auf schwules Publikum. Dabei wollen sie einen bewussten Kontrast zum "versifften Rotlichtviertel" setzen. Hell, freundlich sauber soll ihr Club sein. Die Gäste sollen sich rundum wohlfühlen. Dafür verlangen sie pro Gast einen "Unkostenbeitrag" von DM 50,-, der den Saunabesuch und drei Getränke beinhaltet. Im Club arbeiten derzeit etwa sieben Jungs (weitere werden gesucht). Die Dienste der Jungs gehen natürlich extra.

Casa La Luna
Nürnberg, Bärenschanzstr. 10a
(hinter Johanniter-Unfallhilfe)
geöffnet Dienstag bis Samstag
21 bis 5 Uhr, Telefon: 0911/27
27 904

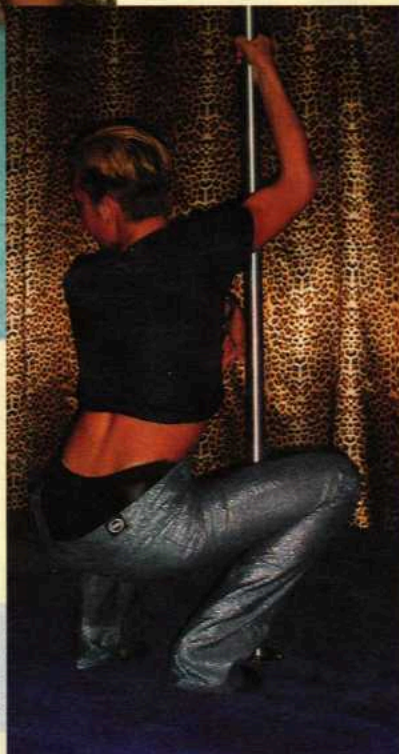
Desi, Brückenstraße
28.4.2001
22 Uhr

Gay & Lesbian
D.I.S.C.O

Foto: Pauer "Böhmer" Kuckuk



In den stilvoll gestalteten Zimmern kann Mann sich verwöhnen lassen



Boy-Strip-Show auf der Bühne

Kommentar

Sex gegen Geld ist in Nürnberg ein vorbelastetes Thema. Selbstverständlich gibt es auch hier einen Bedarf, aber weder dem "house of boys" in der Pirckheimerstraße, noch dem Escortservice "KIM" war ein langfristiges Überleben beschert. Ob "La Luna" überleben wird, wird sich zeigen. Zwar sind die Räumlichkeiten nahezu ideal - aber ob in Nürnberg ein Klientel von Männern existiert, die bereit sind, für einen netten Abend mehrere Hunderter auf den Tisch zu blättern, wage ich zu bezweifeln. Weiterhin ist Prostitution in schwulen Kreisen immer noch ein heftiges Tabuthema. Schwule haben, anders als heterosexuelle Männer, Saunen, Sexshops, Klappen und Parks, wo Sex ohne Geld problemlos möglich scheint. So setzt sich ein Freier schnell dem Verdacht aus, er wäre nicht mehr attraktiv genug, um auf dem "freien Markt" bestehen zu können. Sex für Geld wird eben noch lange nicht als eine ganz normale Dienstleistung gesehen, gerade auch bei Schwulen. Entsprechend wollen Freier meist unerkannt bleiben - und werden potenzielle Gäste dem "La Luna" schon deshalb fern bleiben, weil dort die Gefahr besteht, von anderen Gästen erkannt zu werden. Andererseits, wie sagte Georgette Dee so schön: "Gehen Sie doch einfach mal ins Puff und lassen sich verwöhnen. Sie haben kein Geld? Macht nichts! Glauben Sie mir, die haben im Puff keine Küche, in der Sie abspülen müssten."

Bernhard Fumy



Zum Entenstall, Entengasse 19
90402 Nürnberg, Tel.: 0911/2448430

Im Zeichen des Regenbogens



Na Und

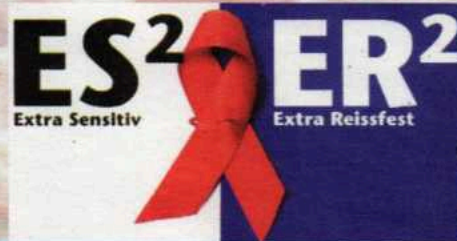
Bistro & Tanzlokal

Marienstraße 25
90402 Nürnberg
Tel.: 0172/1307478

Inh. J. Andre Schulz



CONDOMI



Über hundert Kondomsorten im Programm.
Natürlich auch ER2 und ES2 - die Kondomserien, die in Zusammenarbeit mit der Deutschen Aids-Hilfe entwickelt und vertrieben werden.

Demnächst auch im Internet:
www.phantasutra.de

90402 Nürnberg, Ludwigstr. 57, Tel. 0911/232784

Fax 0911/2019843, E-mail: condomi-nuernberg@gmx.de

FACHGESCHÄFT FÜR EREKTIONSBEKLEIDUNG



Chirringay

CLUB-SAUNA

Mo - Fr 13-15 Uhr
Happy Hour DM 22,-

Jugend bis 24 Jahre
(mit Nachweis) DM 20,-

Donnerstag
"Happy Day" DM 22,-



90459 Nürnberg - Comeniusstraße 10
- direkt am Hauptbahnhof-Südausgang -
Tel. (0911) 44 75 75

Öffnungszeiten: täglich 13 - 1 Uhr früh
von Freitag 13 Uhr bis Montag 1 Uhr früh sowie vor Feiertagen durchgehend geöffnet